

FREGATTE

MITTEILUNGSBLATT · ANWOHNER-VEREIN BUNTEKUH E. V.

3 1969

Gerüchte, Gerüchte.....

Viele bunte Gerüchte gab es in den letzten Wochen um den Bau der Volksschule Buntekuh II. Sie bewegten sich nicht nur im Senat und in der Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck sowie in deren Ausschüssen, ein Teil dieser Gerüchte wurde sogar an die Öffentlichkeit in Buntekuh getragen. Von den verschiedensten Stellen war die beruhigende Nachricht zu vernehmen, unsere Volksschule sei überbelegt, eine Katastrophe bahne sich an, wenn nicht eine zweite Schule errichtet würde und -

für diese zweite Schule stehe kein Gelände zur Verfügung. Die Vermutungen und Spekulationen gingen noch viel weiter und trieben die wundersamsten Blüten. Der Anwohner-Verein ist den Ursachen der Gerüchte nachgegangen und hat in Gesprächen mit dem Schulsenator und den zuständigen Herren der Liegenschaftsverwaltung folgendes festgestellt:

1. Behauptet wird, die Schule sei überbelegt. Tatsache ist, daß die Schule zur Zeit noch weniger belegt ist als eine Reihe anderer Schulen in Lübeck, daß mit der Einschulung im Herbst 1969 die Schule voll ausgelastet sein wird und daß im Herbst 1970 Klassenräume für die ABC-Schützen fehlen werden.
2. Behauptet wird, für eine zweite Volksschule sei in Buntekuh kein Grundstück vorhanden. Tatsache ist, daß im Bebauungsplan Flächen für zwei weitere Schulen - an der Karavellenstraße und am Koggenweg/Buntekuhweg - ausgewiesen sind. Diese Flächen sind zweckgebunden und sie sind zweifellos vorhanden, wie der Augenschein bestätigt.
3. Behauptet wird, eine Schule dürfe nicht auf Erbbaugelände errichtet werden. Tatsache ist, daß in der Hansestadt Lübeck zwar bisher keine Schulen auf Erbbaugrundstücken errichtet wurden, weil ein Senatsbeschluß dies verbietet. Gesetzesvorschriften stehen der Errichtung von öffentlichen Gebäuden auf Erbbaugrund jedoch nicht entgegen. Es ist lediglich darauf zu achten, daß der Erbbau-Pachtvertrag der voraussichtlichen Nutzung des Gebäudes zeitlich entspricht.
4. Behauptet wird, die Hansestadt Lübeck könne von der Neuen Heimat das Grundstück für die Volksschule Buntekuh II nicht kaufen. Tatsache ist, daß die Hansestadt 13.000 m², d.h. 80 % der benötigten Gesamtfläche, sofort von der Neuen Heimat kaufen kann. Entsprechende Vorlagen werden im Juli dem Senat und dem Liegenschaftsausschuß und im August der Bürgerschaft

vorliegen. Damit steht dem Bau der Schule zum geplanten Termin - Baubeginn 1970 - nichts im Wege. Lediglich über 3.000 m² Schulhoffläche sind Verhandlungen wegen der Besitzverhältnisse - Erbbau oder Kauf - zu führen. 5. Behauptet wird, auch, Verwaltungsstellen hätten sich irgendwelcher Versäumnisse schuldig gemacht. Tatsache ist, daß gerade diese Angelegenheit absolut normal abgelaufen ist: a) Ausweis der Baumittel im Investitionsplan 1970; b) Anforderung der Schulverwaltung an die Liegenschaftsverwaltung, das im Bebauungsplan ausgewiesene Gebäude an der Karavellenstraße anzukaufen (17. 3. 1969); c) Schreiben der Liegenschaft an das Neue Heim, Hamburg, nach vorheriger Anfrage bei den Vorbesitzern; d) Antwort des Neuen Heims mit Preisangabe etc.; e) Vorlagen s. o. Angesichts dieses Ablaufs mutet es ein wenig seltsam an, wie derartige Gerüchte überhaupt entstehen konnten. Wir sollten sie vergessen.

Im Verlauf der Gespräche haben wir erfahren, wie die langfristige Schulplanung für Buntekuh aussieht. Nach dem Generalschulbauplan werden wir in den 70er Jahren drei Schulen haben:

1. Volksschule Buntekuh I, Briggstraße, als 2- bis 3-zügige Grundschule und 3-zügige Hauptschule in 27 Klassenräumen, die durch Aufstocken gewonnen werden.
2. Volksschule Buntekuh II, Koggenweg/Buntekuhweg, als 3- bis 4-zügige Grundschule mit Schulkindergarten in 12 Klassenräumen
3. Realschule Buntekuh, Karavellenstraße, 2- bis 3-zügig, in 12 Klassenräumen.

Da zur Zeit noch zu wenig Realschüler in unserem Gebiet vorhanden sind, wird die Realschule zunächst als Volksschule II errichtet und in Betrieb genommen. (Die Ausführungen zu Beginn dieses Artikels betreffen den Bau dieser Schule.) Wir haben die Schulverwaltung gebeten, alles nur mögliche zu unternehmen, daß die Entwicklungs-, Planungs- und Genehmigungsarbeiten für die Schule schon 1969 erledigt werden, damit 1970 die Bauarbeiten unverzüglich beginnen können. Bei den betreffenden Verwaltungsstellen werden wir auch noch einmal direkt unsere Anliegen vorbringen. Um mit allen interessierten Gruppen zusammenzuarbeiten, haben wir den Rektor und damit die Lehrerschaft, den Schulverein und den Elternbeirat der Volksschule, letztere als gewählte Vertreter der an Schulfragen hauptsächlich interessierten Eltern, von den jeweiligen Entwicklungen informiert.

Sowohl diese Zusammenarbeit als auch den Kontakt zu den kompetenten leitenden Beamten der Stadt werden wir auch in Zukunft pflegen, weil allein auf einer solchen Basis ein erfolgreiches Wirken unseres Vereins möglich ist. Gi,



Auf Veranlassung verschiedener Einwohner des Pinassenweges erhob der Vorstand des AVB beim Senat der Hansestadt Lübeck gegen die Verlängerung des Pinassenweges (Bebauungsplan 12 Buntekuh Teil II) Einspruch.

Diesem Einspruch konnte leider von Seiten der Stadt nicht stattgegeben werden. Die Begründung hierfür erhielten wir mit einem Antwortschreiben, dessen Text wir untenstehend veröffentlichen:

"Sie hatten Gelegenheit, Herrn Senator Kresse bei einer Einwohnerversammlung in Buntekuh auf das Problem der Verlängerung des Pinassenweges zur Moislinger-Allee anzusprechen. Herr Senator Kresse hat die Frage der Notwendigkeit dieser Straßenverlängerung durch das Tiefbauamt und das Planungsamt anhand der einschlägigen und kurz vor der Rechtskraft stehenden Bauleitplanung überprüfen lassen. Als Ergebnis wurde festgehalten, daß auf diesen von Ihnen beanstandeten Straßenbau nicht verzichtet werden kann. Diese Überlegungen der Bauverwaltung haben folgende Begründung:

Der Buntekuhweg und die Moislinger Allee sind Teilstrecken sowohl des im Ausbau befindlichen Außenringes um die Stadt Lübeck als auch der Ausfallstraße B 75 in Richtung Bad Oldesloe - Hamburg. Mit der erwarteten zunehmenden Verkehrsentwicklung wird der Kreuzungspunkt des Buntekuhweges und der Straße Moislinger Baum als Teil des Außenringes mit der Moislinger Allee und der Hamburger Straße als Bundesstraße 75 ein wichtiger Knotenpunkt im System der genannten übergeordneten Straßen werden. Schon bei der Ausarbeitung des ersten Entwurfes des Bebauungsplanes 112 wurde deshalb davon ausgegangen, daß die geplante Großsiedlung Buntekuh eigene Erschließungs- und Wohnsammelstraßen erhält und damit die übergeordneten Verkehrsstraßen vom Anliegerverkehr freigehalten werden. Deshalb auch wurde das Baugebiet Buntekuh im wesentlichen von der Ziegelstraße her erschlossen.

Nach der Stilllegung und dem Abbruch der Ziegelei Buntekuh wurden die ehemaligen Gewerbeflächen bei einer Neufassung des Bebauungsplanes zu Wohnflächen umgewidmet. Mit der Beseitigung dieses das benachbarte Wohngebiet Buntekuh nicht unerheblich störenden Gewerbebetriebes und Vorbereitung der bisher gewerblich genutzten Flächen für eine mehrgeschossige Wohnbebauung in Ausweitung des Wohngebietes wurde deshalb eine Verlängerung des Pinassenweges erforderlich. Vor allem im Hinblick auf den wahrscheinlich schon in absehbarer Zeit mehrgeschossig zu errichtenden Verkehrsknotenpunkt Moislinger Baum kann die Straßenanbindung des Pinassenweges an die Moislinger Allee nur für ein Rechtsabbiegen zugelassen werden. Nur die die Moislinger Allee stadtauswärts fahrenden Fahrzeuge werden in den Pinassenweg einbiegen können, die das Baugebiet Buntekuh über den Pinassenweg verlassenden Fahrzeuge können zukünftig in die Moislinger Allee nur in Richtung Kreuzung Moislinger Baum einfahren. Daraus schon wird ersichtlich, daß der Pinassenweg keinesfalls den Charakter einer Durchgangsstraße annehmen wird.

Eine Verlängerung des Pinassenweges bis zum Grundstück der ehemaligen Ziegelei Buntekuh ist in erster Linie aus erschließungstechnischen Gründen unumgänglich, um für das geplante Wohnbauvorhaben auf dem Grundstück die verkehrs- und versorgungstechnische Erschließung sicherzustellen und die einzelnen Wohnbaubereiche im Siedlungsgebiet Buntekuh miteinander zu verbinden.

In diesem Zusammenhang darf auch darauf aufmerksam gemacht werden, daß während der Zeit der öffentlichen Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes 112 - Buntekuh - Teil II - in der Zeit vom 22.4. bis 21.5.1968 von den Anwohnern des Pinassenweges Bedenken und Anregungen nicht vorgebracht wurden. Dieser Bebauungsplan wurde von der Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck bereits am 11.7.1968 als Satzung verabschiedet. Die Rechtskraft dieses Planes steht unmittelbar bevor." i. A. Gelhausen, Baurat" AVB

Kredite

und bankerfahrene

Finanzberatung

durch die



Kleinkredite

Anschaffungsdarlehen

Dispositionskredite

Kraftfahrzeugfinanzierungen

Instandsetzungs- und
Modernisierungsmaßnahmen
an Wohngebäuden

Grundbesitz-Darlehen

Baufinanzierung und
Zwischenfinanzierungen

HANDELSBANK IN LÜBECK

WIE MAN
AUS
GELD
KAPITAL
MACHT!

Schmidt-Rhen

Der Mann von der **BfG** weiß es.
Bank für Gemeinwirtschaft
Geschäftsstellen in der
gesamten Bundes-
republik und
in West -
Berlin

Lübeck-Buntekuh · Korvettenstraße 69 · Telefon: 89 12 86

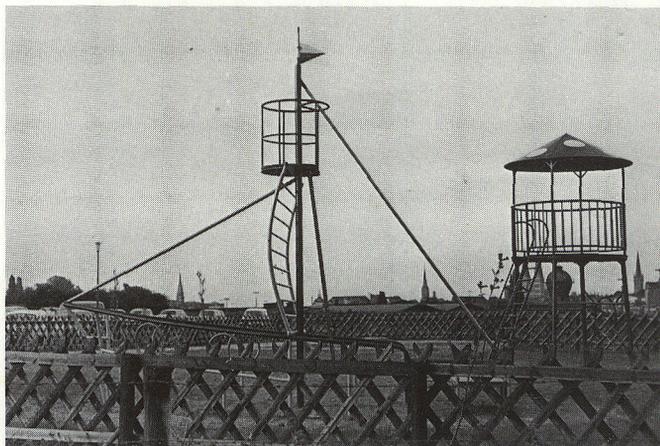
Fortsetzung des Grünstreifens

durch das Gewerbegebiet von Buntekuh über den Autobahnzubringer bis zum Padelügger Wald sichergestellt!

Bei unserer letzten Einwohnerversammlung wurde dies Thema von uns angesprochen. Es ging uns darum, jede Möglichkeit auszuschöpfen, der Bevölkerung ausreichende Spazierrwege sicherzustellen. Die Bauverwaltung der Hansestadt Lübeck Äbt. Garten- und Friedhofsamt teilt uns hierzu mit:

Mit freundlichem Dank wird Ihr Schreiben vom 2. April 1969 bestätigt. Die von Ihnen erwähnte Fortsetzung des Wanderweges ist im Flächennutzungsplan berücksichtigt. Die Ämter sind daher gehalten, dieses Projekt auch in die Bebauungspläne aufzunehmen. Im übrigen wird der Nutzen dieser Wegeverbindung von der Bauverwaltung anerkannt und eine bald mögliche Realisierung angestrebt.

i. A. Popert, Gartenbaudirektor" AVB



Spielplätze, wie Kinder sie lieben

Zwei neue Kindergärten für Buntekuh

Der ständige Hinweis auf die zahlreichen kleinen Kinder in Buntekuh und der Hilferuf nach Kindergärten haben nun ihre Früchte getragen. In den nächsten Wochen wird mit dem Bau des Kindergartens der ev.-luth. Kirchengemeinde Bugenhagen an der Briggstraße begonnen werden. Für 1970 hat die Stadt in ihrem Investitionsplan den Bau eines Kindergartens am Galeonenweg vorgesehen.

Es ist zu vermuten, daß in den kommenden Jahren auch diese Kindergärten nicht ausreichen werden. Durch den weiteren Ausbau Buntekuhs wird die Zahl der Kinder ansteigen. Außerdem ist mit einem wachsenden Bedürfnis nach einer die elterliche Erziehung begleitenden Kindergartenerziehung zu rechnen. Im Rahmen der nur noch aus zwei Generationen und sehr wenigen Kindern bestehenden Kleinfamilie und durch die komplizierteren Lebensverhältnisse sehen sich viele Eltern Erziehungsschwierigkeiten ausgesetzt. Der Anwohnerverein

Buntekuh e. V. hat daher vorsorglich beantragt, ein weiteres Grundstück im Bebauungsplan für einen Kindergarten auszuweisen. Da die Grundstücke in Buntekuh knapp zu werden beginnen, haben wir die Fläche vorgeschlagen, die bislang für das Übergangshaus am Ende der Klipperstraße vorgesehen war. sm

Zweites Übergangshaus für Buntekuh endgültig passé!

In der Fregatte 2/68 berichteten wir: In Buntekuh wird ein weiteres Obdachlosen asyl nicht errichtet. Herr Senator Peters ließ auf unseren Artikel "Aus Fehlern nicht gelernt" in der Fregatte 1/1968 mitteilen, daß er und seine Behörde die Pläne für ein zweites Obdachlosen asyl in Buntekuh nicht unterstützt hätten; gleichzeitig wurde uns bestätigt, was Herr E. Hilpert als Ergebnis seiner Bemühungen uns schon berichtet hatte: Es bleibt bei einem Obdachlosen asyl in Buntekuh!

Wir glaubten damals, das Problem sei gelöst und der Bebauungsplan würde entsprechend geändert. Leider mußten wir feststellen, daß dies nicht der Fall war und die Stadt nach wie vor den Bau eines weiteren Übergangshauses plane.

Aus diesem Grunde haben wir unseren Einspruch wiederholt und mit einer Reihe stichhaltiger Argumente untermauert. Die Planung wird jetzt endgültig eine Änderung erfahren, wie Sie aus folgendem Briefauszug der Bauverwaltung, Lübeck, ersehen:

"..... Wenn es zutreffend ist, daß die "Einwohner der Übergangshäuser von Buntekuh und NeuhoF", wie Sie schreiben, bereits wieder untereinander Kontakte haben, so ist das eben gerade ein nicht erwünschter Effekt und das Gegenteil der erstrebten Angleichung an normale und gesunde Lebensverhältnisse. Eine solche Tendenz sollte man allerdings nicht noch durch ein zweites Haus verstärken, da muß ich Ihnen recht geben. Das erfordert eine neue Standortwahl. Ich habe das umgehend veranlaßt. Wenn Sie allerdings andererseits festgestellt haben, daß etwa 50 % dieser Familien nicht in andere Stadtteile übersiedelt sind, sondern in Buntekuh sesshaft werden, so scheint mir doch, daß dies gerade ein Beweis dafür ist, daß die Eingliederung eines unerwartet hohen Prozentsatzes dieser sozialschwachen Familien möglich ist. Ihre Anregung, an der Stelle des Übergangshauses die Fläche für einen Kindergarten freizuhalten, werde ich prüfen lassen. Da Haushaltsmittel für den Bau des Übergangshauses ohnehin nicht in diesem Haushaltsjahr zur Verfügung stehen, kann unter Berücksichtigung Ihrer Gesichtspunkte die Frage eines anderen Platzes mit Sorgfalt erneut untersucht werden. Das haben wir inzwischen eingeleitet.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr
gez. Unterschrift
(Kresse)
Senator"

Es sei an dieser Stelle hervorgehoben, daß dieser Erfolg nicht zuletzt dem Bemühen der Bürgerschaftsmitglieder Hilpert (SPD) und Boldt (CDU) zu verdanken war. AVB

Reusch Baumschulen

vom B. d. B. anerkannte Qualitätsbaumschule



L Ü B E C K

Moislinger Allee 66a

Fernruf 84326

ANZUCHT VON:

SEIT 1875
OBSTBÄUMEN, ROSEN,
ZIERSTRÄUCHERN, STAUDEN, KONIFERN,
RHODODENDRON, HECKENPFLANZEN

Kleiderpflege
unserer Zeit



Reinigung Schultz

Lübeck - Hansering 18 - Tel. 84230

Andersenring 19 - Moislinger Mühlenweg 62

heute gebracht - morgen gemacht

Auf Wunsch Abholung

Beleuchtung der Eisenbahnbrücke

Seit Bestehen des Neubaugebietes Buntekuh ist die Brücke von der Fregattenstraße zur Märkischen Straße über die Eisenbahn ein wunder Punkt im Verkehrssystem unseres Stadtteiles. Für die Zuwege konnte auf Betreiben der ortsansässigen Vereine und Kommunalpolitiker ein fester Belag und eine Beleuchtung erreicht werden. Hier liegt lediglich noch eine Kuriosität vor, auf die die Bundesbahn aufmerksam macht: Gemäß einer Vereinbarung von 1967 räumt die Bundesbahn das Stück Gehweg von der Brücke bis zum Grundstück Kohlenkontor von Schnee und streut es, die Stadt dagegen tut auf dem ihrer Verkehrssicherungspflicht obliegenden Stück solches weitgehend nicht.

Aber die Brücke ... Sie wurde von der Eisenbahn auf Grund eines Vertrages mit der Hansestadt Lübeck von 1901 errichtet, da die damals neue Eisenbahnführung den alten Kirchweg der Bewohner des Hofes Buntekuh zerschneidet. Für die rund 20 Bewohner Buntekuhs am Beginn unseres Jahrhunderts mochte der Notsteg ausreichen. Inzwischen ist dieses Bauwerk zu einem wichtigen Verbindungsweg der 8.000 Bewohner Buntekuhs zum Stadtzentrum geworden. Die einzige Veränderung aber, die die Brücke seit unserer Urgroßväterzeit erfahren hat, ist ein Maschendrahtzaun am Geländer. Dieser Maschendrahtzaun ist bisher das einzige Ergebnis in dem jahrelangen Bemühen der Anwohner von Buntekuh um eine verkehrssichere Gestaltung der Brücke. Die übrigen angestrebten Maßnahmen: Verbesserung des Bodenbelages und Beleuchtung konnten bislang nicht durchgesetzt werden, da Stadt und Bundesbahn sich über die Zuständigkeit stritten. Aus den Briefen der Bundesbahn an den Anwohner-Verein Buntekuh geht nun aber eindeutig hervor, daß der Bundesbahn zwar die Erhaltung des Bauwerkes obliegt, die Verkehrssicherung dagegen Angelegenheit der Stadt ist. Die Stadt ist daher auch für die Beleuchtung der Brücke zuständig. Der Bürgerschaftsabgeordnete Boldt hat auf Bitten des Anwohner-Vereins Buntekuh einen Beschluß des Innenausschusses der Bürgerschaft herbeigeführt, der den Innensenator beauftragt, an die Bauverwaltung heranzutreten mit der Aufforderung, auf der Brücke eine Beleuchtung anzubringen. Nicht ganz verständlich bleibt, warum die Stadtverwaltung nicht von sich aus diese zwei oder drei Lampen anbrachte, über deren Notwendigkeit wohl doch keine Zweifel bestehen konnten.

sm

Dr. med. E. Singhof

Facharzt für innere Krankheiten

24 Lübeck

Korvettenstraße 79 - Telefon 59 54 53

Sprechstunden:

Mo.—Fr. 10.00—12.00 Uhr, Di. und Do. 16.30—18.00 Uhr

Dr. med. D. Evers - Karavellenstr. 1 -
ab 23. Juni wieder Sprechstunde.

JÄGERZÄUNE

gegründet



1924

Pfosten unter Kesseldruck m. Teeröl imprägniert
bis zu 30 Jahren haltbar
liefert und stellt auf

Ferner: Baum- und Wäschepfähle, Schnittholz,
Platten usw.

Richard Benit

Holzhandlung

Lübeck · Geniner Straße 72 · Tel. 51404

**Was ein Mann
alles schafft
mit seiner
Black & Decker !**



**Black & Decker
Elektro-Heckenschere
DNJ452
420 mm lange
Doppelstahlschneide,
280 Watt**

DM 150,-

Müheles und schnell schneiden Sie damit jede Hecke. Denn eine Elektro-Heckenschere von Black & Decker bekommt keine lahmen Arme.

Black & Decker

Fachhändler:

Hans Büge · Lübeck, Ziegelstraße 91-93

Glasbausteine

Fachgroßhandel

THEODOR SCHRODER

Lübeck, Kanalstraße 70, Telefon 76089



figaro-JAKUBASSA

Ziegelstraße 112 (Beethovenstraße) · Telefon 4 67 69

Individuell in Schnitt, Form und Farbe stehen
erfahrene Fachkräfte zu Ihrer Verfügung,
auch für den Herrn in kleiner Abteilung.



Tag des Baumes

Am 6. Mai 1969 fand auf dem Gelände der Volksschule Buntekuh die Feier zum "Tag des Baumes" statt. Sie wurde von der Schule im Zusammenwirken mit der Schutzgemeinschaft "Deutscher Wald" gestaltet. Außer den zahlreichen Gästen - unter ihnen Vertreter des Senats, der Schulverwaltung, des Elternbeirats der Schule -, hatten sich auch einige Klassen der benachbarten Schulen mit ihren Lehrern auf dem Schulhof eingefunden. Nach dem musikalischen Auftakt, ausgeführt vom Landespolizeimusikkorps Kiel, begann ein buntes Programm mit Liedern, Tänzen, Gedichten und Instrumentalsätzen, das von



Schülerinnen und Schülern verschiedener Jahrgänge dargeboten wurde. Trotz des kühlen und unfreundlichen Wetters herrschte eine frohe Stimmung, die sich zunehmend von den Mitwirkenden auf die Zuschauer übertrug. Senator Lewerenz wandte sich in seiner Festansprache mit eindringlichen Worten an seine jungen Zuhörer und rief sie auf, sich für den Schutz und die Reinhaltung des Waldes einzusetzen. Nach dem gemeinsam gesungenen Lied "Nun will der Lenz uns grüßen" forderte der Schulleiter alle Anwesenden auf, sich an die Westseite des Schulgeländes zu begeben, um dort den krönenden Abschluß der Feier, - das Pflanzen einer Eiche -, mitzuerleben. Gäste und Schüler griffen gemeinsam zum Spaten und setzten unter fachmännischer Anleitung den jungen Baum in die Erde. Das Polizeimusikkorps bot währenddessen einen musikalischen Ausklang. Im Anschluß an die Feier hatten alle Interessenten Gelegenheit, die im Musiksaal der Schule aufbaute Plakatausstellung "Tag des Baumes in aller Welt" zu besichtigen.

Böttger

Wußten Sie...

- ...wieviel Einwohner die Hansestadt Lübeck zählt?
- ...wieviel davon z. B. in unserem Stadtteil wohnen?
- ...über wieviel Waldfläche Lübeck verfügt?
- ...wo Lübecks höchster Punkt liegt?

All diese Fragen, verehrte Leser, und noch eine ganze Menge mehr, wollten wir eigentlich schon in dieser Ausgabe der Fregatte beantworten. Wir sind nämlich der Meinung, daß man vor allem den vielen Nachbarn, die oft aus den entferntesten Gegenden Deutschlands kommen und hier bei uns in Buntekuh ihre erste Wohnung in der Hansestadt Lübeck beziehen, einige interessante Daten und Fakten über unsere Stadt vermitteln sollte. Und dann sind wir auch noch gar nicht so sicher, ob die anderen, also die sogenannten "alteingesessenen" Lübecker dies alles schon gewußt haben, oder? Nun, wir bzw. Sie werden es sehen. Wie schon erwähnt, hat es leider für eine Veröffentlichung in dieser Ausgabe nicht mehr ganz gereicht (Ordnung muß sein, und in der Einhaltung des Redaktionsschluß-Termins ist unser Vorsitzender immer sehr streng!), aber in der nächsten Fregatte bringen wir dann ganz bestimmt, wenn es sein muß auch in Fortsetzung:

LÜBECK IN ZAHLEN

klak

.....jetzt auch „Offenbacher Lederwaren“

Für Urlaub, Haus u. Garten

Strickwaren - chic und sportlich
Frotteekleider von Schiesser

22,90/29,50 DM

Dralon und Frotteesocken für Herren
in vielen Farben

Für die Kinder farbfrohe Frotteeslips
aus Baumwolle/Stretch

Für die Dame:

Miederwaren von Triumph

Als Sonderposten eingetroffen:

1/2 Arm Hemden aus Baumwolle
bügelfrei bzw. Nyltest 2,95-4,95 DM

Neu!

Unser Kundendienst:

Laufmaschinen-Aufnahme
Knöpfe und Gürtel beziehen
Schneider-Änderungen wie:
Röcke kürzen oder
verlängern
Reißverschluß einnähen
Knopflöcher schlagen

Jürgen Kaphengst

- TEXTILWAREN -

Einkaufszentrum Buntekuh

Telefon 89 1281

Nun ist es soweit!

**Unser Schönheitspflege-
Centrum-Buntekuh
ist endlich perfekt!**

Denn unser Kosmetiksalon ist fertig. Eine erfahrene Fachkosmetikerin steht Ihnen nunmehr für kosmetische Behandlungen und für die Beratung in allen Fragen der Hautpflege zur Verfügung.

Sie wissen ja, etwas mehr – das bietet



Schönheitspflege – Manicure – Pedicure

Gratisverlosung!

Anlässlich der Eröffnung unseres Kosmetiksalons verlosen wir:

**50 kostenlose kosmetische Spezial-
Behandlungen und 50 Kosmetik - sets**

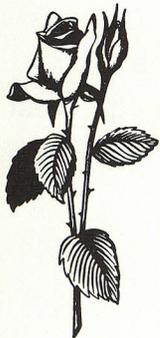
Teilnahmelose erhalten Sie in unserem Geschäft im Einkaufszentrum Buntekuh

Trümmerkinder

Nun ist es verschwunden, das gute alte Konsumgebäude an der Fregattenstraße. Durch das neue Einkaufszentrum an der Korvettenstraße ist dieser Laden, von vornherein ja als Übergangslösung gedacht, überflüssig geworden. Eins - zwei - drei war das leichte Gebäude eingerissen und der Schutt abgefahren. Bis das Gelände allerdings ganz planiert und neu gestaltet ist, wird es vielleicht noch einige Zeit dauern. Jedenfalls schien es bei Redaktionsschluß so, als sei die Planier- raupe, die offensichtlich die letzten Arbeiten verrichten sollte, nicht einsatzfähig und warte auf die notwendige Reparatur. Hoffen wir, daß sie bis zum Druck dieser Zeilen wieder voll einsatzbereit ist und ihr Soll erfüllen kann. Uns würde es freuen.

Aber noch einige Anmerkungen zu diesem Abbruch seien mir, der ich diese Aktion aus nächster Nähe erleben konnte, erlaubt. Das Bemerkenswerteste daran war für mich nicht das durchaus akzeptable Tempo der Arbeiter, sondern vielmehr die Tatsache, daß sich auf dieser Abbruchstelle stets eine größere Anzahl Kinder tummelten. Und das durchaus nicht nur zu Zeiten, an denen die Arbeiter schon Feierabend gemacht hatten. Nein, auch während der Arbeitszeit waren die Buntekuh-Kinder fleißige Helfer. Jungen wie Mädchen schleppten Steine, und stolperten sie mit ihren kleinen Beinchen mal über die vielen herumliegenden Trümmer, dann rafften sie sich schnell wieder auf, um den einmal ins Auge gefaßten bzw. in die Hand genommenen Stein mit letzter Anstrengung auf den bereitstehenden Lastwagen zu heieven. Und wenn ihnen dann zwischendurch die "Arbeit" ein wenig zu viel oder zu schwer wurde, dann suchte man sich eben aus dem Gerümpel eine schöne Latte und begann mit dem Freund große Fechtduelle, dabei den höchsten Trümmerhaufen wie seine eigene stolze Burg verteidigend. Bei diesen Beobachtungen kam mir dann wieder ein Fernsehbericht in den Sinn, den ich kürzlich gesehen hatte. In dieser Sendung übte eine Kinderpsychologin Kritik an den Kinderspielplätzen, wie sie bei uns in der Bundesrepublik heute in den meisten Fällen gebaut werden. Unsere Spielplätze sind nach ihrer Meinung zu starr, ohne Möglichkeiten für die Kinder, dort irgendetwas zu verändern, wie sie es gerne haben möchten. Sie vertrat die Ansicht, Kinder würden am liebsten dort spielen mögen, wo etwas geschieht, wo Bewegung ist. Daher sei es oft zu beobachten, daß sich Kinder stundenlang z. B. an Baustellen aufhalten und mit Interesse und Ausdauer verfolgen und miterleben, was da geschieht. Wie gesagt, das fiel mir wieder ein, als ich die Kinder aus Buntekuh so fröhlich dort beim Abbruch des Konsumgebäudes helfen und spielen sah, obwohl doch gerade erst die beiden ganz nah gelegenen neuen Spielplätze an der Klipperstraße und der Fregattenstraße eröffnet worden waren, und mir schien, als hätte jene Kinderpsychologin vielleicht nicht ganz unrecht. Allerdings wird es wohl noch eine ganze Weile dauern, bis die deutschen Kinderspielplätze den neuesten Erkenntnissen angepaßt sein können. Inzwischen sind wir ganz froh, daß wir hier in Buntekuh überhaupt welche haben. klak

HALLO SPAZIERGÄNGER!



Ihr nächstes Ausflugsziel

Rosenklause

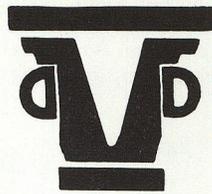
Im Gartenfeld Buntekuh

**

Kaffee · Kuchen · Eis

**

Spielplatz für Kinder



**DROGERIE
HÖFEL**

**Ziegelstraße 35 a - Kolberger Platz 1
Telefon 83464**

**Verschönen
Sie
jetzt
Ihr Heim**

**Bevor Sie Ihren
Urlaub
antreten
denken Sie
noch an:**

**mit
TAPETEN
FARBEN
aus Ihrer
Drogerie
Höfel**

**Sonnencreme
(auch für
empfindliche
Haut)
Sonnenbrillen
Deodorantien**

**Tapeten
ab
DM -,95**

**Zahnpflege-
mittel
Fußpflege-
präparate**

**Tapezier-
geräte
leihweise**

**Beachten Sie
unsere Sonder-
angebote
Palmolive Seife
-,79
Fußspray 3,90**

Diesen Garten sollten Sie sehen!

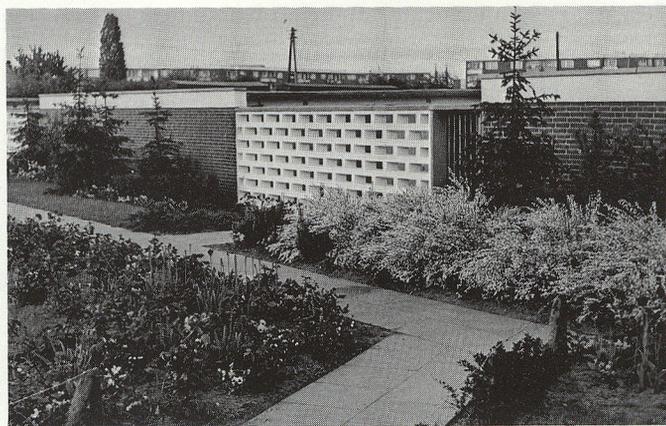
Nach langem, hartem Schneewinter sind nun auch in Buntekuh freundlichere Jahreszeiten mit teilweise schon ganz angenehmen Temperaturen angebrochen. Die ersten Sonnenschirme werden auf die Balkons gestellt, die Kinder spielen wieder im



Freien, und Gärten und Grünflächen vor, zwischen und hinter den Häusern werden wieder auf Vordermann gebracht. Auf unserer Suche nach einigen besonders wirkungsvoll angelegten Vorgärten hier bei uns im Neubaugebiet, machten wir mit be-

sonderer Freude am Grundstück des Reihenhauses Ziegelstraße 193 Station. Und so wie wir wird in den letzten Wochen bestimmt schon mancher auf seinem Weg durch die Ziegelstraße an diesem vorbildlichen Vorgarten, den wir hier im Bild vorstellen möchten, bewundernd stehengeblieben sein. Und Bewunderung verdient das, was dieser Nachbar an Können, Zeit und vor allem natürlich auch an Geld in die Gestaltung seines kleinen Gartenstücks unmittelbar an der Ziegelstraße investierte, ohne Zweifel. Denn man sollte nicht vergessen, daß solch ein mit Liebe gestalteter und gepflegter Vorgarten sehr unvollständigen Eindruck von diesem Schmuckstück vermitteln, zumal zur Zeit der Aufnahme nur noch die Tulpe "Lustige Witwe" in vollster Blüte stand. Aber wenn diese Zeilen erscheinen, werden sicherlich schon die Rosen blühen, und es wird noch lohnender sein, sich diesen Vorgarten einmal anzuschauen. Es gibt in Buntekuh bestimmt noch mehr gut angelegte Gärten oder Vorgärten, wie z. B. der an der Garagenanlage Karavellenstraße/Barkhof, den wir hier noch im Bild zeigen, und wir würden uns freuen, wenn wir hierzu gelegentlich noch Hinweise oder vielleicht sogar schon fertige Fotos zur Veröffentlichung in einer unserer nächsten Ausgaben erhalten könnten. Für heute allen Gartenfreunden viel Spaß bei ihrer Sommerarbeit. Und vergessen Sie vor lauter Arbeit die Erholung nicht!

klak



— Nachahmenswerte Garagenanlage in Buntekuh —



Shell Station
Herbert Walter
2400 Lübeck-Padelügge
Autobahn-Auffahrt Lübeck-West
Tel. 891201

Reifendienst · Auswuchten · Vulkanisieren · Auto-Zubehör · Neuheiten

Wartung · Batteriedienst · Pflege

Shell-Benzin nur 52,9 Pfg.



Kinder- und

Gartenfest

Auch in diesem Jahr wieder das große Kinder- und Gartenfest in Buntekuh am

16. und 17. August 1969.

Spiele, Wettkämpfe, Karussell, Schießstand, Laternenumzug, Jung und Alt sind herzlich eingeladen. Liebe Eltern, reserviert dieses Wochenende für Eure Kinder!

Veranstalter: Gartenfeld Buntekuh und Anwohner-Verein Buntekuh eV.

Nähere Einzelheiten durch Plakataushang.

AVB

Brandenburg

Ihr Spezialgeschäft für
FLEISCH - WURST - GEFLÜGEL
Einkaufszentrum Buntekuh

Achtung Jugendliche!

Großer Ferienwettbewerb!

FREGATTE sucht originelle Ferienerlebnisse. Schickt einen kurzen Bericht, eine lustige Zeichnung oder eine interessante Fotografie, die Ihr selbst angefertigt habt. Die originellsten Beiträge werden in der Fregatte veröffentlicht und prämiert.

Viele Preise sind ausgesetzt. Sie werden von den Preisrichtern in zwei Gruppen vergeben, einmal für Kinder bis 11 Jahre, zum anderen für Jugendliche bis 15 Jahre. Einsendeschluß ist der 10. August 1969 (Altersangabe nicht vergessen!). Preisverteilung erfolgt auf dem Kinderfest am 16./17. Aug. Eure Beiträge nehmen entgegen:

Wolter, Briggstr. 1 a
Keusch, Ewerstr. 35
Petersen, Ziegelstr. 185 c
Pastor Schmidt, Karavellenstr. 8.

HEISSMANGELBETRIEB

„FIX“

Inge Rohde/Telefon 84926

Pinassenweg 10 f

Wir liefern auch schrankfertig
hole und bringe

WINTER-PREISE

JEDES TEIL GARDEROBE

ausgenommen: abendkleidung, leder, trench

2.20

SPEZIAL 3.30

appretieren 0,50 imprägnieren 1,10

dernehl

gereinigt . . . gut gereinigt

Geschenk des Anwohner-Vereins Buntekuh e. V.

an die evangelische Kirchengemeinde Buntekuh

Nach der Eröffnung des "Haus der Begegnung" in Buntekuh, Karavellenstraße 8, wollte der Anwohnerverein Buntekuh eV nicht zurückstehen und bei der Ausgestaltung des Hauses mithelfen.

Wir hielten ein Stativ und eine dazu passende Leinwand für Filmvorführungen für geeignet.

Wie gut unser Geschenk angekommen ist, entnehmen Sie bitte dem folgenden Dankschreiben, das wir hiermit an alle Mitglieder des AVB weitergeben:

"In der letzten Kirchenvorstandssitzung machte Herr Pastor Schmidt die erfreuliche Mitteilung, daß der Anwohner-Verein Buntekuh e. V. dem Haus der Begegnung freundlicherweise ein Stativ und eine Leinwand zum Geschenk gemacht hat. Im Namen der Kirchengemeinde Bugenhagen darf ich Ihnen mitteilen, daß wir uns sehr über Ihr schönes und nützliches Geschenk gefreut haben und danke Ihnen sehr herzlich dafür. Mit freundlichen Grüßen gez. Unterschrift, Vors." AVB

Kunterbunte Kuh

Über Kinderspielplätze hat schon manches an dieser Stelle hier gestanden und vor allem auch darüber, wie schön es doch wäre, wenn man sie voll benutzen könnte. Wie schön es wirklich ist - davon können die Mütter, Väter und Kinder Buntekuhs jetzt ein ganz besonderes Lied singen, sofern sie im Bereich an der Bahnlinie wohnen. Da hat man ja nun wirklich einiges getan in Ausstattung und Herrichtung der Plätze. Das Ergebnis: von morgens bis abends sind sie bevölkert, erst von den Kleineren, dann von den Größeren. Für die Kleineren gibt es übrigens im Spiel dabei manche Lebens-Lektion zu lernen. Was muß ich anstellen, damit die Großen mich auch mal schaukeln lassen? Darauf gilt es aus eigener Kraft eine Antwort zu finden. Für die Anwohner solcher Plätze ist es übrigens auch recht informativ, das dortige Treiben zu hören und zu sehen. Wenn die Älteren nämlich dort aus eigener Kehle oder durch das Radio die neuesten Schlager ertönen lassen, kann so mancher Zuhörer dabei seine diesbezüglichen "Bildungslücken" schließen.

"Hier ziehe ich nie, nie fort." Diesen Beschluß meiner fünfjährigen Tochter erfuhr ich jetzt. Die Begründung lag im Spielplatz, im ständig wiederkehrenden fahrbaren Eismann, dem Süßigkeitenhändler in der Nähe und den vielen Kindern in der Nachbarschaft. Wie so ein kleiner Räuber doch die Annehmlichkeiten eines jungen Stadtteils wie Buntekuh zu würdigen weiß.

"Unser Mann" im Stadtparlament, der Buntekuher Egon Hilpert, ist zwar nur einer unter 49, aber er "kurbelt" ja ganz ordentlich für uns alle. Jetzt will er die Planungsgewaltigen der Stadt und die bereits genehmigte Turnhalle in Buntekuh umfunktionieren. Eine Turnhalle für die Schüler und die sportlichen Aktiven unter uns ist erforderlich, ohne Zweifel. Aber für alle anderen fehlt ja auch einiges, beispielsweise die schon oft als fehlend bemängelte Gemeinschaftseinrichtung. Warum also sollte man nicht das eine mit dem anderen verbinden? Buntekuh könnte es gebrauchen, daß man eine Art Festraum mit Mehrzweckmöglichkeiten errichten würde. Sportler und Nichtsportler könnten so zu ihrem Recht kommen.

Aus dem Flugzeug sieht man deutlich, daß Buntekuh ein modern konstruierter Stadtteil ist. (Damit soll nichts gesagt sein, ob die Konstruktion gut ist oder nicht. Das sollen die entscheiden die was davon verstehen.) Da schlängeln sich die Hausbänder durch die Landschaft, bilden die Einfamilienhäuser ihr eigenes Muster und schließen sich von oben die Gärten jenseits der einstigen Bahnlinie so ganz selbstverständlich dem Wohngebiet an. Wie man immer wieder nachmittags sehen kann, gehören die Gärten wirklich zum neuen Gebiet. Junge Familien nutzen mit ihren Kindern offensichtlich gern die Gelegenheit, die Balkone ihrer Wohnungen durch das Grün der Gärten zu ergänzen.

Übrigens: das stabile Ruderboot am oberen Ende der Ziegelstraße auf seinem einstigen Wiesenuntergrund hat auch die jüngsten "Untergrundbewegungen" heil überstanden.

Die Sonne scheint jetzt auch in Buntekuh bis spät abends. Bis nach 21 Uhr ist es noch so hell, daß die Straßenlaternen kaum gegen die versinkende Sonne anleuchten können. Man kann sogar über den verzäunten Brettersteg gefahrlos gehen, der sich da Brücke über die Bundesbahn oder im Volksmund "Kamelbrücke" nennt. Aber was wird im Winter, wenn die Sonne abends früher schlafen geht? Da reicht die jetzige kümmerliche Beleuchtung wahrhaftig nicht aus. Hoffentlich geht also den verantwortlichen Herren bis dahin noch ein großes Licht auf, damit es uns gut heimleuchten kann. -Dt-



GASOLIN-TANKSTELLE

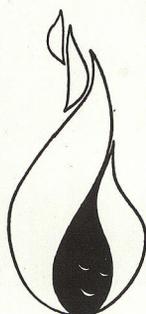
Harald Gerth

Ziegelstraße 125 · Ruf 46460

GASOLIN-UNIVERSAL-PFLEGE

Technische Beratung u. Hilfe durch Kfz.-Fachmann

„Lehrling gesucht“



**Wer jetzt bestellt,
hat mehr fürs Geld**

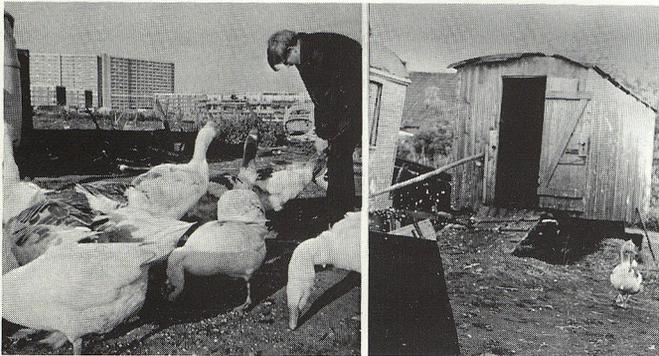
Kohle + Heizöl

G. KUCK Telefon 75051

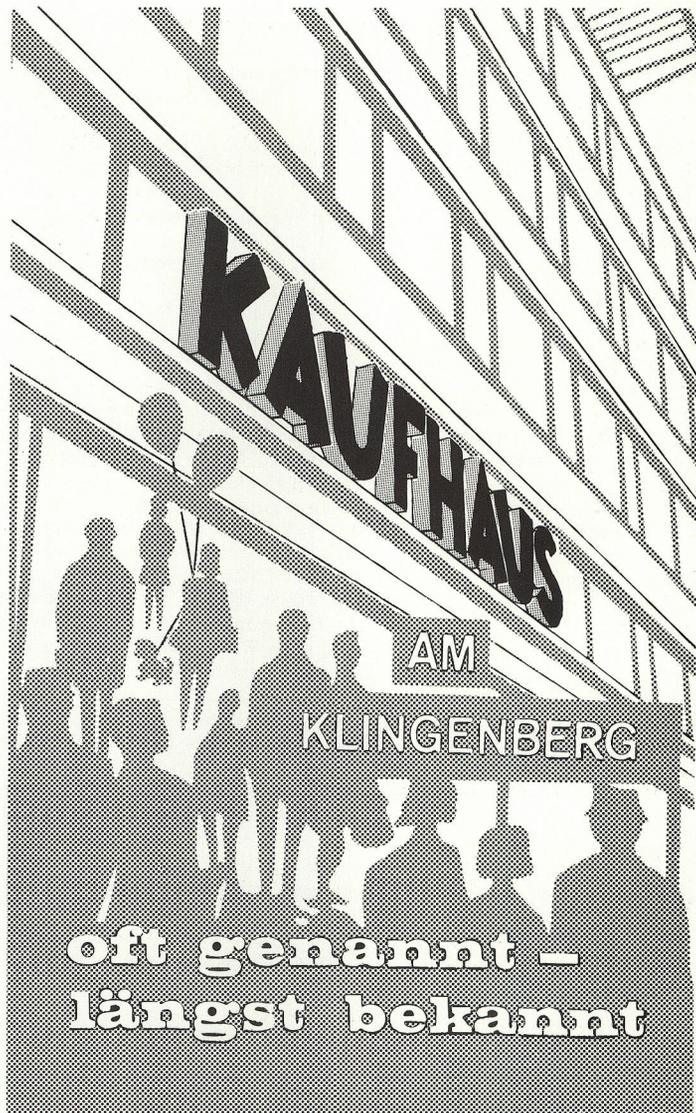
Wallhalbinsel 17

Gänsezucht im Häusermeer

"Mit dir geht es wohl auch bergab!", meinte meine Frau, als sie erfuhr, daß ich für die Fregatte Reporterjagd auf eine richtige Gänseherde machen wollte. Nun ja, wenn man natürlich Vergleiche zieht zu meiner Begegnung mit Dieter Farells Raubtierherde, über die ich in unserer letzten Ausgabe berichten konnte, so ist eine Gänseherde auf den ersten Blick natürlich nur ein in beschränktem Maße attraktiv zu nennendes Reportage-Objekt. Je mehr ich jedoch über die ganze Sache nachdachte, kam ich zu dem Ergebnis, daß hier bei uns in Buntekuh die Existenz einer wirklichen und richtig aktiven Gänsezucht doch bestimmt ebenso bemerkenswert sei, wie eine Raubtier-Dressurschule. Und was den Gänsen gegenüber Tigern und Löwen an Exotik fehlt, das machen sie durch die Übermacht der Zahl wieder wett.



Dennoch begrüßen mich 90 bis 100 weißgefiederte Prachtexemplare auf der großen Wiese im Winkel Buntekuhweg/Ziegelstraße/Korvettenstraße. Um aber mitten unter diese stattliche Gänseschar zu kommen, muß ich erst einmal einen kleinen Slalom durch eine Menge alter Autos sämtlicher Sorten, Größen und Fabrikate veranstalten. Doch was sich von weitem dem ahnungslosen Spaziergänger noch als nutzloser und zudem unschöner Autofriedhof darstellt, entpuppt sich in der Nähe als durchaus passable, originelle und vor allem nützliche "Siedlung" der Gänse von Buntekuh. Wenn man sieht, wie selbstverständlich z. B. die Gänse einen der alten Lieferwagen als Brutplatz akzeptieren, könnte man versucht sein anzunehmen, die Autokonstrukteure unserer Tage hätten diese Verwendungsmöglichkeit von veralteten und verfallenen Automobilen mit eingeplant. Und nicht nur die großen Gänse, sondern ebenso die ganz jungen, die Gössel, finden in diesen abgewrackten Autos ihre gemütliche und geschützte Heimstatt. Natürlich wollen gerade die Kleinsten gut gepflegt und versorgt sein. So habe ich durchaus Verständnis dafür, daß Herr Wienk, dem diese Gänsezucht gehört, nur sehr wenig Zeit für mich hat.



Neueröffnung

Damenfriseur Bernatzki

EINKAUFSZENTRUM BUNTEKUH

Beste fachliche Arbeit in jeder Form ist unser Prinzip.
Bitte besuchen Sie uns und überzeugen Sie sich selbst

Unser Salon ist geöffnet:

Dienstag bis Freitag von 8.30 - 18.00 Uhr

Sonnabend von 7.30 - 16.00 Uhr

Schon 81 Jahre alt ist Herr Wienk und immer noch rüstig und aktiv. "Früher hatte ich alle möglichen Leiden", erzählt er, "Asthma, Herzbeschwerden, Beinleiden usw. Doch heute ist alles wie fortgeblasen. Und warum? Immer an der frischen Luft, immer Bewegung und ab und zu auch mal ein bißchen Anstrengung dabei. Dazu ein kleines Hobby, so wie ich hier meine Gänse habe. Das ist gesund, und ich kann es jedem für seinen Lebensabend nur empfehlen!" Recht hat er wohl mit diesen Ratschlägen, der Herr Wienk, doch wird eine solche Gänsezucht natürlich nicht unbedingt jedermanns Sache sein. Und allein mit dem guten Willen ist es hierbei sowieso nicht getan. Ein gutes Stück Fachwissen und eine anständige Portion Idealismus gehören auch schon dazu. Dabei ist eine solche Gänsezucht, wie sie Herr Wienk hier vorweisen kann, durchaus auch geschäftlich nicht uninteressant. "Allein vom Verkauf der Federn", berichtet Herr Wienk, "bekomme ich die Pacht für das Gelände und das Futter wieder herein. Für das Federnrupfen könnte ich sogar noch einen Arbeiter anstellen, aber das ist natürlich nicht so einfach, jemanden zu finden, der diese Arbeit auch richtig beherrscht." "Wann kann man denn eine junge Gans zum erstenmal rupfen?", möchte ich wissen. "Das kann nach ca. 13 Wochen geschehen und dann wieder regelmäßig in Abständen von 7 Wochen. Also von diesen Federn", begeistert sich Herr Wienk, "haben sie 30 Jahre was. In den Geschäften sind oftmals gute mit weniger guten Federn gemischt, und das bekommt den besseren nicht. Von mir bekommt man nur allerbeste Ware, denn ich rupfe die Federn lebend, und das bedeutet eine bessere Qualität." Manch einer hat schon daran Anstoß genommen, daß Herr Wienk seine Gänse rupft, während sie noch leben. Viele, darunter auch Tierschutzvereine, bewerten dies als Tierquälerei. Doch davon will Herr Wienk nichts wissen und hat auch Argumente zur Hand: "Alle 7 Wochen verlieren die Gänse sowieso ihre Federn, und wenn ich sie dann zum rechten Moment rupfe, so merken die Tiere so gut wie gar nichts davon. Vollkommen ruhig sind sie dabei!" Nun, ich verstehe davon nichts, aber ich glaube das, was Herr Wienk sagt, denn ich hatte keinesfalls den Eindruck, als sei er ein Profitjäger, der wegen eines möglichen höheren Gewinnes seine Tiere quält. Aber, wie allgemein bekannt, liefern ja Gänse nicht nur die allseits beliebten und gefragten Gänsefedern, sondern haben auch ab und zu die nützliche Angewohnheit, ein Ei zu legen. Das heißt "ab und zu" ist für diese Zuchtgänse fast schon beleidigend (von einer anderen, auch unter uns Menschen sehr beliebten Gänse-Beleidigung wird später noch die Rede sein), denn immerhin bringen es Spitzengänse in Spitzen-Legezeiten auf monatlich 80 Eier! Und auch den guten Durchschnitt von 40 - 50 Eiern finde ich doch recht beachtlich. Tja, und dann wählt sich das brave Tier aus dem reichhaltigen Angebot der Auto-Brutplätze ein besonders stilles und warmes Fleckchen aus, um dort in aller Ruhe den durchweg stattlichen Nachwuchs auszubrüten. Und bei dieser Beschäftigung war sie nicht einmal durch das Blitzlicht unseres Fotografen unruhig geworden oder gar aufgeschreckt. Überhaupt scheinen mir



die Gänse hier in Buntekuh ein ziemlich friedliches Völkchen zu sein. (Wie steht's mit den Menschen?) Unbekümmert und ohne von dem fremden Besucher, der da in ihr Gehege eindringt, Notiz zu nehmen, fressen sie weiter ihr Gras. Von früher hatte ich Gänse eigentlich immer noch leicht aggressiv in Erinnerung. Das wütende Fauchen und Schnappen, wenn nicht sogar Beißen jagte uns Kindern doch immer einen gehörigen Schrecken ein. Von all diesen Unarten war hier nichts mehr zu entdecken. Als ob die Tiere sich an ihre städtische Umgebung, die vielen vielen Menschen in den großen großen Steinhaufen gewöhnt haben und die Nutzlosigkeit ihres Aufbegehrens angesichts dieser Übermacht der menschlichen Weise einsehen. Also 1. Feststellung: Die Gänse von Buntekuh sind nicht frech!

2. Feststellung: Die Gänse von Buntekuh sind nicht dumm! Diese Feststellung wird vielleicht manchen Mitmenschen betrüben, hat er doch damit wieder eine gute Möglichkeit verloren, Freunden, Bekannten, Verwandten oder gar Nachbarn des zarten weiblichen Geschlechts den Ehrentitel "Dumme Gans" zu verleihen. "Auf gar keinen Fall", erläutert Herr Wienk, "ist eine Gans dumm! Ich habe schon so vieles erlebt mit meinen Tieren, was eindeutig dagegen spricht, eine Gans sei dumm!" So will ich auch ohne wissenschaftlich fundiertes Gutachten der persönlichen Erfahrung des Züchters vertrauen und die Feststellung bekräftigen: Die Gans ist nicht dumm! Natürlich macht eine solch große Gänseschar, wie sie Herr Wienk betreut, manchmal auch Sorgen, wobei die Arbeit noch zu den erfreulichen und angenehmen Dingen gezählt werden kann. So z. B. wenn einige Leute immer wieder versuchen, Gänse zu töten, und dabei auch nicht davor zurückschrecken sollen, auf die Tiere zu schießen. "Schon mehrere Gänse hab



HEIZÖL - KOHLEN



von

HANS LEHMANN

RUF 74746

Notdienst RUF 73532

Neu in Buntekuh!

**„Blumen-Ecke“
im Einkaufszentrum**

Blumen, Topfpflanzen, Kranzbinderei, Keramik

Ingrid Johannisson, Korvettenstraße 75, Tel. 84949

Geschäftszeiten:

Montags bis freitags 8.00 - 13.00 und 15.00 - 18.00 Uhr,
samstags 8.00 - 13.00 Uhr, sonntags 11.00 - 13.00 Uhr

ich auf gewaltsame Weise verloren", berichtet Herr Wienk, "und wenn mir nicht zwei tüchtige Jungs hier aus der Nachbarschaft tüchtig helfen und auch oft aufpassen würden, wären die Verluste bestimmt noch größer." In der Tat scheinen die beiden Jungs mit Eifer und Begeisterung dabeizusein, wenn es gilt, Herrn Wienk zu helfen. Jedenfalls konnte ich einen von ihnen, etwa 13 - 14 Jahre alt, dabei beobachten, wie er das vor dem das Gelände abgrenzenden Gebüsch ziemlich hoch gewachsene Gras mit der Sense fachgerecht mähte. Dies geschieht einmal, um den Gänsen, die an dieser Stelle lange nicht mehr gegrast hatten, das Fressen zu erleichtern und zum andern wegen der Wiesel, die dort zeitweilig zu beobachten sind und den Gänsen natürlich auch nicht sehr freundschaftlich gesonnen sind. Diese freiwillige und freudige Arbeit jeden Tag nach Erledigung der Schularbeiten ist doch ein erfreuliches Zeichen dafür, daß die heutige Jugend nicht nur aus Rockern, Beatles oder Gammlern besteht.

So verlasse ich die Gänséidylle wieder und nehme mir vor, den Lesern der Fregatte auf jeden Fall zu empfehlen, sich dieses wirklich bemerkenswerte Plätzchen inmitten unseres großen neuen Wohngebietes einmal aus der Nähe anzusehen. Herr Wienk wird sicherlich nichts dagegen haben. Ich glaube bestimmt, daß viele, besonders aber die Kinder, die zum großen Teil vielleicht bisher noch nie eine richtige lebende Gans gesehen haben, es herrlich dort finden werden. Ich jedenfalls empfand es so. Und wie gesagt, wen von weitem evtl. die vielen Autowracks auf der grünen Wiese ärgern mögen, der sollte doch mal näher herangehen. Vielleicht wird dieser Mitmensch sich dann meiner Ansicht anschließen und feststellen, daß sich die muntere Gänseschar zwischen diesen Zivilisationsabfällen bestimmt wohler fühlt als in einem der supermodernen, vollautomatischen und sterilen Zuchtställe. Und darum: Gehen Sie doch mal vorbei. Wer weiß, wie lange Sie es angesichts der fortschreitenden Bebauung überhaupt noch können. klak

Sehr geehrter Herr "Gi"!

Sie werfen die Frage auf in der Fregatte Nr. 2, ob ein Jugendheim nötig ist?

Wie sehr bin ich dafür! Wenn man die Unmengen kleine Kinder sieht, die um die Blocks herum spielen und bedenkt, daß sie alle in wenigen Jahren Jugendliche werden, so ist es dringend nötig, zu planen.

Vor dem Zentralhochhaus ist noch viel Platz!

Vielleicht kommen dann auch Volkshochschulkurse hier, viell. ein Stenoverein und vielerlei, was Jugendliche interessiert, sei es zur Weiterbildung oder zum Hobbytreiben und um gesellschaftlichen Anschluß zu finden. Wir brauchen es sicher!

Mit freundlichem Gruß
gez. Else Aarburg

**... bequem, sorglos,
bargeldlos!**

**Er zahlt mit Unterschrift
durch ein Girokonto bei uns.**



Sie können es genauso angenehm haben.
Sprechen Sie mit uns,
wir richten Ihnen gern ein Girokonto ein.

SPARKASSE ZU LÜBECK

Zweigstelle **Buntekuh**, Ziegelstraße 139

Fahrende Zweigstelle, Haltepunkt: Karavellenstr./Ecke Korvettenstr.
dienstags 9.00 - 12.00 Uhr

**WER LÜBECK KENNT,
STETS HAERDER NENNT**

TEL. * 71915

HAERDER

DAS GROSSE TEXTIL- u. EINRICHTUNGSHAUS IM HERZEN LÜBECKS

Selbständig arbeitende, versierte
Maschinenbuchhalterin
 auch halbtags, zum baldigen Antritt
 gesucht. Beste Bedingungen.

NORFA
 Lübeck,
 Moisinger Allee 222
 Rufen Sie bitte an: 82061

Hochhaus = Hochhaus ?

Ist es Ihnen auch schon so ergangen: Man unterhält sich. Irgendwie spricht man vom Hochhaus, Hochhaus? Ja, unser Hochhaus an der Ecke, hier oben doch, na, Sie wissen schon?? Es dauert manchmal eine Weile, bevor man sich einig geworden ist, welches unserer drei Hochhäuser nun wirklich gemeint war. Und warum? Weil es nicht möglich ist, die "Dinge beim Namen zu nennen" - unsere Hochhäuser haben keine Namen. Sollten wir nicht einfach sagen:

KLIPPER-HOCHHAUS - an der Klipperstraße,
 FREGATTEN-HOCHHAUS - an der Fregattenstr. / Ecke Korvettenstraße,

KARAVELLEN-HOCHHAUS - an der Karavellenstraße und
 KORVETTEN-HOCHHAUS - vorgesehen an der Korvettenstr. / Ecke Ziegelstraße.

- was meinen Sie?

Gi

Neuer Pastor an St. Birgitta

Im April dieses Jahres verließ Pastor Debbrecht von der katholischen St. Birgitta-Gemeinde Lübeck. Er hat dieser Buntekuh, Moising und einen Teil des Lutherbezirkes umfassenden Gemeinde während der Jahre des Aufbaus unter Einsatz aller seiner Kräfte gedient. Seine angegriffene Gesundheit zwang ihn, um die Versetzung in eine kleinere Gemeinde zu bitten. Für ihn schloß die Liebe zu seiner eigenen Kirche das aufrichtige brüderliche Gespräch mit den Christen anderer Konfessionen mit ein.

Am 17. April wurde der neue Pastor Hermann Willmann durch Propst Biedendiek in einem Gottesdienst in sein Amt in der St. Birgitta-Kirche eingeführt. Pastor Willmann ist 38 Jahre alt und war zuletzt in Bersenbrück tätig. Er wird die Arbeit seines Vorgängers fortführen.
 K. Schmidt

Endlich mehr Grün für Buntekuh

Schon lange hatte das Gartenbauamt seine Pläne für die Grünzüge in Buntekuh erarbeitet. Selbst das Geld war schon bewilligt. Aber die Grundstücksfrage Nun ist sie gelöst, und das Gartenbauamt hat begonnen. In diesem Jahr wird der Grünzug zwischen Korvettenstraße und Galeonenweg von der Ziegelstraße bis zur Karavellenstraße mit dem Weg und dem Kinderspielplatz an der Ziegelstraße fertiggestellt. Der schon angegedeutete Spielplatz zwischen Karavellen-Hochhaus und Korvettenstraßenblock wird erst im nächsten Jahr gebaut. Noch in diesem Jahr wird der Weg von der Karavellenstraße am Gemeindezentrum vorbei zur Briggstraße durchgeführt. Damit wird dann der alte Kirchsteig, der vom Hof Buntekuh über die kleine Eisenbahnbrücke in die Stadt führte, wieder hergestellt sein.
 sm



Das angekündigte "plaza-SB-Warenhaus" wurde offenbar in Angriff genommen. Unser Fotoreporter konnte am 4. Juni auf dem alten Heidekoppelgelände Bilder von den Vermessungsarbeiten und dem ersten Schub einer Raupe, die moderne Version des "ersten Spatenstichs", schießen.



Wir stellen vor.....

den Chef unseres zuständigen Polizeireviers in der Hansestraße

Unser Neubaugebiet Buntekuh gehört bekanntlich zum Bereich des 2. Polizeireviers, so daß es uns interessant erschien, die Ansichten und Meinungen des maßgeblichen Polizeibeamten zu der Entwicklung in unserem Wohngebiet zu hören und gleichzeitig für unsere Leser eine Vorstellung unseres zuständigen "Sheriffs" zu verbinden. Der baumlange blonde Hauptkommissar, Milewski, Jahrgang 1928, der uns in diesem Interview Rede und Antwort gab, ist mit Leib und Seele Polizeibeamter. Aus dem Kreis Wehlau/Ostpreußen stammend, trat er bereits 1946 in den Dienst der Landespolizei Schleswig-Holstein. Im Gespräch mit ihm merkt man, daß seine Äußerungen abwägend sind und umsichtig gemacht werden, daß er seinen Dienst und seine Aufgabe konsequent wahrnimmt. Herr Milewski ist verheiratet und hat drei Kinder. Er kam über Flensburg nach Lübeck. Hier hatte er zunächst die stell-

Die Fahrschule unseres Stadtteils!

FAHRSCHULE BUNTEKUH

Ferdinand Scheel

Ziegelstraße 153 - Telefon 891157

Wir schulen zu günstigen Preisen auf
 VW, Daf und Roller
 Gründliche theoretische Ausbildung in
 unmittelbarer Nähe Ihrer Wohnung

Bequemer geht's nicht

vertretende Leitung des 1. Polizeireviers in der Mengstraße, wurde dann Polizeileiter in Kücknitz und ist seit Oktober 1966 "Boss" des 2. Polizeireviers in der Hansestraße.

Zu seinen privaten Hobbies zählen angeln, Pilze sammeln und die Pflege seines Kleingartens. Herr Milewski weiß um unsere guten Beziehungen zum Kleingartenverein und kennt natürlich aus erster Hand auch die Sorgen der Kleingärtner zur Erntezeit. Fahrradstreifen der Polizei schützen zu dieser Zeit besonders das Gartengelände, um ungebetene Gäste fernzuhalten. Als Hobby, auf Befragung nicht unbedingt erwähnt, aber im Gespräch sofort herauszuhören, ist das ausgeprägte Interesse an Geschichte und geschichtlichen Zusammenhängen. Verfassungsrecht und Staatsrecht stehen bei ihm ganz oben. Der Schutz unserer Gesellschaft und der verfassungsmäßigen Ordnung ist für ihn eine Selbstverständlichkeit, für deren Ausübung er auch die entsprechenden Risiken einzugehen bereit ist.

Das Gespräch fand statt in der entspannten Atmosphäre nach vorangegangenem Dienstesatz auf der Lohmühle nach einem VfB-Spiel, welches der Bedeutung wegen umfangreiche polizeiliche Maßnahmen erforderlich machte. Nach einigen Fachsimpeleien bei einem Glas Bier über Sport und Fußball kam dann die Frage: "Was wollen Sie wissen?" - Womit wir dann beim Thema waren.

"Herr Milewski, wir danken Ihnen für die Bereitschaft zu diesem Gespräch. - Wir stehen in der Siedlung Buntekuh jetzt auf einem Einwohnerstand, der einen erheblichen prozentualen Zuwachs zu Ihrem Revier darstellt. Waren oder sind besondere Maßnahmen von Ihrer Seite zu treffen, um den Schutz dieser Großsiedlung zu gewährleisten?"

"Nein, eigentlich nicht, denn ein guter organisatorischer Aufbau unserer Revierwache gewährleistet volles Einbeziehen der Überwachung und des Schutzes von Buntekuh, ohne weitgehende Aufwendungen."

"Herr Milewski, können Sie uns etwas sagen über das Verhältnis von Übertretungen, Vergehen und Verbrechen in der Siedlung Buntekuh zum Aufkommen in Ihrem gesamten Revier?"

Hier können wir beruhigt zur Kenntnis nehmen, daß die Polizei unser Gebiet als unproblematisch betrachtet, wenn auch in Einzelfällen wiederholter Polizeieinsatz erforderlich ist. "Herr Milewski, wie beurteilen Sie die Verkehrssituation im allgemeinen und im besonderen Hinblick auf die gesicherten Fußgängerüberwege?"

Auf diese Frage bekommen wir die gesamte engagierte Stellungnahme unseres Revierleiters zu hören. Sie mündet darin, daß bereits von der planerischen Konzeption der Verkehrsführung her Fehler gemacht worden sind, die bei einiger Aufmerksamkeit hätten vermieden werden können. An und für sich sieht der Hauptkommissar die Verkehrssituation bei uns als unkritisch an. Die Beanstandungen liegen jedoch in solchen Mängeln, wie der S-Kurve Fregattenstraße, Fehlen von Parkstreifen an der Außenseite der Kurve, Fehlen von Fahrbahnmarkierungen etc. Vor allen Dingen die Kur-



Telefon

71661

Lübecker Funk-Taxen (Lü-Taxi)

**Ob in Nächten, ob an Tagen:
Mehr als 50 sichere Wagen
- komfortabel und modern -
fahren unsre Gäste gern.
Schnell und pünktlich angekommen,
wenn ein „Lü-Taxi“ genommen!**

Lübecker Funktaxen größte Zentrale

RADIO- VEHRENS

LÜBECK · Moislinger Allee 189 · Telefon 891204
beim Moislinger Baum

**Fachbetrieb für Fernsehen - Rundfunk -
Phono - Tonband - Elektrogeräte**

**Reparatur aller Fabrikate, auch in Ihrer Wohnung
Eigener Kundendienst - Eigene Fachwerkstätten
Eigener Antennenbau - Quelle-Kundendienst
Wir reparieren nicht nur, wir verkaufen auch
Geräte zu wirklich günstigen Preisen**



raumausstattung

heinz schmalfeldt

gardinen, rollos und jalousetten

2400 Lübeck

pinassenweg 13 - telefon 891441

venführung mit der erhöhten Gefährdung führte zur Schaffung des Halteverbots in der Kurve Fregattenstraße. Jede Verkehrsreglementierung durch Verbotsschilder wird von Herrn Milewski abgelehnt, wenn ein übersichtlicher Verkehrsfluß durch geeignete Straßenführung erzielt werden kann. Da nun aber das Kind im Brunnen liegt, mußte eine Entschärfung durch Verbotsschilder herbeigeführt werden. In der Ziegelstraße wird ein gesicherter Fußgängerüberweg geschaffen, der nach Ansicht unseres Revierführers dort liegen müßte, wo die für die Bedienung Buntekuhs wesentlichste Haltestelle der Stadtwerke liegt und wo für die Bewohner jenseits der Ziegelstraße die Einzugsrichtung zum Einkaufszentrum und für die Schulkinder der Schulweg liegt. Wahrscheinlichster Standort also Nähe Karavellenstraße. Nach Verlängerung der Fregattenstraße zur Moisinger Allee könnte sich evtl. in der Fregattenstraße in Höhe der Kamelbrücke ebenfalls die Notwendigkeit für einen gesicherten Überweg ergeben. Wenn die Voraussetzungen hierfür vorliegen, können wir mit Unterstützung von Herrn Milewski rechnen.

"Herr Milewski, die Fußgängerbrücke über die Eisenbahn - Kamelbrücke - bereitet aus zweierlei Gründen Sorge. Da ist zunächst einmal die vorliegende Belästigung durch Radfahrer, können Sie hier für Abhilfe sorgen? Zum anderen die fehlende Beleuchtung auf der Brücke. Zum Wochenende schränkt die DB ihren Ragierbetrieb ein, dadurch entfällt auch das letzte bißchen Aufhellung durch die Bahngeländebeleuchtung, da diese dann abgeschaltet wird, was ist hier zu tun?"

Nun, die Antwort auf den ersten Teil der Frage ist mit einem Schuß Philosophie gewürzt, Radfahrer-Problem = menschliches Problem. Sind Beamte in der Gegend, kommt meistens kein Radfahrer angesaut, andererseits wird das Problem nicht als so riesig angesehen, daß eine Dauerüberwachung notwendig wäre.

Mehrversprechender wären außerdem Umlenkbarrieren, die Radfahrer zum Absteigen zwingen. Dies wäre eine Aufgabe für den Anwohnerverein. Eine weitere Aufgabe ergibt sich für den Verein, die Beleuchtungsfrage der Brücke möglichst kurzfristig zu klären. Hier kann auf jeden Fall mit Unterstützung der Polizei gerechnet werden.

"Dann möchten wir Ihnen, Herr Milewski, noch abschließend eine Frage stellen, die eigentlich schon anfangs hätte gestellt werden müssen. Welche polizeilichen Schutzmaßnahmen gibt es für Buntekuh? Man sieht sehr wenig Fußstreifen, würde dieses nicht eine vorteilhafte psychologische Wirkung ausüben?"

Die Antwort kommt prompt und gipfelt schließlich, wie uns scheint, in einem berechtigten Vorwurf. Die Sicherheit durch Streifenfälligkeit, auch Zivilstreifen, ist grundsätzlich in unserem Gebiet gewährleistet. Dann wird an einen Vorgang erinnert, der sich in der Nacht vom 4. zum 5.1. bei uns abspielte und der gegen 1.20 Uhr mit der Festnahme eines schweren Jungen abschloß. Ein ziviler Polizeibeamter war bei der Verfolgung des Täters bis zum Hochhaus Klipperstraße gelangt und konnte dort den Täter stellen. Dieser widersetzte sich der Festnahme, da er dem Beamten körperlich überlegen war, durch einen aktiven Widerstand in einem Kampf, der bis zur völligen Erschöpfung beider führte. Obwohl der Polizeibeamte sich Passanten gegenüber als Polizist zu erkennen gab, war von Seiten der Bevölkerung keine aktive Hilfe erfolgt. Der Einblick in die Polizeiakte, der dem Anwohnerverein gewährt wurde, sah so aus: zerrissene Hose, Verstauchung des rechten Daumens, Fraktur eines Fingers an der rechten Hand, Prellungen, Hautabschürfungen,

Muß das sein, daß ein Beamter der Schutzpolizei so einem Ganoven gegenüber allein gelassen wird? Der Eindruck, der sich nach diesem Gespräch herausbildete, ist der, daß bei Herrn Milewski eine Übereinstimmung zwischen persönlichem Willen und dienstlicher Pflicht vorliegt.

KA



**Ein
guter
Grund,
Bier
zu
trinken!**

**oder wissen Sie
einen besseren?**

**Brauerei zur Walkmühle
H. Lück A.-G.**

Moderne Raumgestaltung

KARL-HERMANN ROESE MALERMEISTER

Lübeck · Erikaweg 11 · Tel. 891612

Werkstatt: Beim Tannenhof 1

Selbständig arbeitende, versierte

Fakturistin

auch halbtags, zum baldigen Antritt
gesucht. Beste Bedingungen.

NORFA

Lübeck,

Moisinger Allee 222

Rufen Sie bitte an: 82061

Blumenautomat

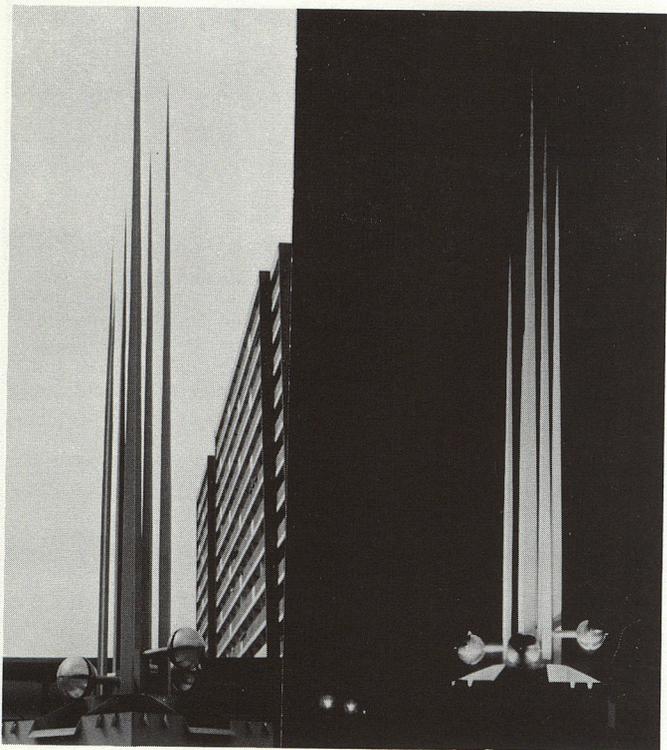


Blumenhaus Buntekuh

Schnittblumen · Topfpflanzen · Keramikartikel
in reicher Auswahl
Verdunstungsschalen für Zentralheizungen
Blumen- und Kranzbinderei



Inhaber Günter Fiedler - Ziegelstraße 212 - Telefon 89 16 06
Geschäftszeiten: Montag bis Freitag 8-13 Uhr und 15-18 Uhr,
Sonnabend 8-14 Uhr, Sonntag 11-13 Uhr



Neue Perspektiven im Einkaufszentrum

Ihr Lieferant für Pflanzen und Gartenbedarf

**Hanseatisches
Gartencenter**

LÜBECK,
Moislinger Allee 81
(gegenüber der Lutherkirche)
Telefon 84071/72



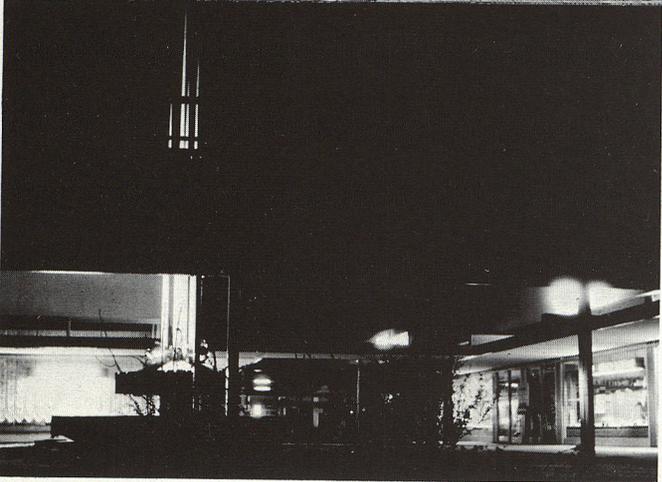
Otto Hoffmann KG

Es ist bald soweit.....

In ein paar Wochen können Sie Ihre Familien- oder
Geschäftsdrucksachen auch in Buntekuh drucken lassen.
Nähere Hinweise in der nächsten Fregatte.



ROBERT ACKERMANN
Buch- und Offsetdruckerei
Industrie-Gelände Buntekuh
Rademacherstraße 14



Das neue Ordnungswidrigkeitengesetz

Das neue Ordnungswidrigkeitengesetz (kurz OWiG) genannt hat wesentliche Änderungen hinsichtlich der Ahndung von Verstößen gegen die Straßenverkehrsvorschriften mit sich gebracht. Nachstehend sind deshalb die wichtigsten Bestimmungen des OWiG, des Einführungsgesetzes und der Verwaltungsvorschriften angeführt:

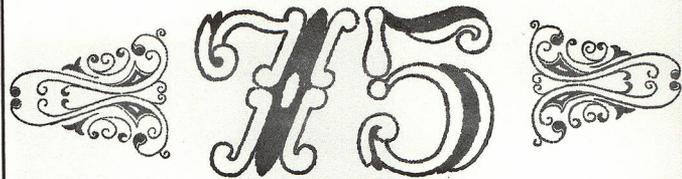
Die schweren Verkehrsverstöße (Trunkenheit am Steuer, Unfallflucht und grob verkehrswidrige und rücksichtslose Straßenverkehrgefährdung) werden weiterhin von den Gerichten abgeurteilt. Hier erfolgt Eintragung ins Verkehrszentralregister beim Kraftfahrt-Bundesamt Flensburg (Verkehrssünderkartei) und darüber hinaus auch im Strafregister. Bei Trunkenheit am Steuer geht der Führerschein in der Regel, bei den anderen o. a. Delikten sehr oft weg. Das Strafmaß bei Trunkenheit am Steuer: beim 1. Mal zwei oder mehrere Wochen Gefängnis meist mit Bewährung, einige 100 Mark Geldstrafe oder Buße und Führerscheinentzug von etwa 1 Jahr. Beim 2. Mal fällt die Bewährung weg und die einzelnen Strafen erhöhen sich. Nur leichte und mittlere Straßenverkehrsverstöße sind aus der Strafgerichtsbarkeit herausgenommen worden und werden jetzt nach dem OWiG geahndet. Gegen den Bußgeldbescheid des Ordnungsamtes kann Einspruch erhoben werden.

Während früher der Polizeibeamte einen großen Ermessensspielraum hatte, ob er gebührenfrei oder gebührenpflichtig verwarnte oder eine Anzeige fertigte, ist er heute an Richtlinien in Form eines erstellten Kataloges gebunden. Dieser besagt folgendes:

- Nur bei unbedeutenden Verkehrsverstößen kommt eine Verwarnung ohne Verwarnungsgeld in Betracht.
- Die Höhe des Verwarnungsgeldes beträgt 2 - 20 DM. Bei Radfahrern und Fußgängern soll das Verwarnungsgeld nicht 5 DM überschreiten.
- Ein Verwarnungsgeld ist bei folgenden Verkehrsverstößen in folgender Höhe zu erheben:

Bei Verstößen gegen die StVO

- | | |
|--|-------|
| 1. Verbotenes Halten ohne Verkehrsbehinderung | 5 DM |
| 2. Verbotenes Halten mit Verkehrsbehinderung | 10 DM |
| 3. Parken auf Gehweg ohne Verkehrsbehinderung | 5 DM |
| 4. Parken auf Gehweg mit Verkehrsbehinderung | 10 DM |
| 5. Überschreitung der Parkzeit bis zu 60 Minuten | 5 DM |
| 6. Überschreitung der Parkzeit um mehr als 60 Minuten | 10 DM |
| 7. Verbotenes Parken in anderen Fällen als Nr. 3 - 6 ohne Verkehrsbehinderung | 10 DM |
| 8. Verbotenes Parken in anderen Fällen als Nr. 3 - 6 mit Verkehrsbehinderung | 20 DM |
| 9. Mangelhafte Sicherung des Fahrzeugs beim Verlassen | 5 DM |
| 10. Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot | 10 DM |
| 11. Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot auf Autobahnen | 20 DM |
| 12. Falsches Einbiegen, Abbiegen oder Wenden ohne Gefährdung anderer | 10 DM |
| 13. Behindern von Schienenfahrzeugen | 10 DM |
| 14. Überschreitung der zugelassenen Höchstgeschwindigkeit um nicht mehr als 10 km/h | 10 DM |
| 15. Überschreitung der zugelassenen Höchstgeschwindigkeit um mehr als 10 bis 15 km/h | 20 DM |
| 16. Unterlassene oder fehlerhafte Betätigung des Fahrtrichtungsanzeigers | 10 DM |
| 17. Nichtabblenden | 20 DM |
| 18. Mißbräuchliche Benutzung von Nebelscheinwerfern | 10 DM |
| 19. Mißbrauch von Warnzeichen | 2 DM |
| 20. Unvorschriftsmäßige Beladung | 20 DM |



JAHRE

im Dienste der Kunden. 75 Jahre Hintze & Stech. Das ist kein alltägliches Jubiläum. Es ist die Bestätigung für die Zuverlässigkeit eines traditionsreichen Hauses. Aufgebaut auf dem Vertrauen zufriedener Kunden. Vieltausendfach bewährt in allen Einrichtungsfragen - bekannt bis weit über die Grenzen Lübecks hinaus - und geschätzt des überaus günstigen Einkaufs wegen.... Das ist Hintze & Stech. Ein erfahrenes Haus, in dem sich Tradition und Fortschritt gleichermaßen zum Besten des Kunden vereinen. Wir danken den Freunden schönen Wohnens - wir danken den treuen Freunden unseres Hauses.



... erfahrene und geschulte Mitarbeiter im Dienste zeitgemäßen Wohnens. Fachlich versiert und zuvorkommend im Gespräch mit dem Kunden. Das ist die Belegschaft eines großen Hauses, des Hauses Hintze & Stech.

Die zuverlässigen Möbellieferanten

HINTZE & STECH

Königstraße 69/71 - 70/72 - 62 · Moislinger Allee 60

Beitrittserklärung

Ich erkläre hiermit meinen Beitritt zum

A N W O H N E R - V E R E I N B U N T E K U H e. V.

Vor- und Zuname _____ geb. am _____

Beruf _____

Wohnort _____ Straße und Nr. _____

Monatsbeitrag DM -,50

Lübeck-Buntekuh, den _____ Unterschrift _____

Den richtigen und preiswerten REIFEN
finden Sie nur bei 1500 Stück Lagerbestand durch Großverkauf bei Ihrem

Reifen-Fach-Groß-Händler

Lfd. Sonderangebote in neuen runderneuerten u. gebr. ab 10,-



REIFEN-ZENTRALE
OTTO BERNDT
Wisbystraße 1 · Ruf 43134

Auslieferungslager und Montagesation des BSW für Lübeck und angrenzende Kreise

GOLDREI
heißt goldrichtig gereinigt

Einkaufszentrum Buntekuh
Korvettenstraße 75, Tel. 84792

**Wir reinigen, einfach und spezial
appretieren, imprägnieren.**

Oberhemden- und Kitteldienst
Stückwäsche, Haushaltswäsche,
naß, trocken und schrankfertig

Teppichreinigung:

qm DM 3,50 oder DM 4,50, nur

Orient- oder Fellteppiche qm DM 5,50

**Für Teppiche, die wir holen und
bringen, keinen Aufschlag.**

Bäckerei · Konditorei · Café

Horst

im Einkaufszentrum Buntekuh, Tel. 84633

Probieren Sie unsere Backwaren und Eis

Wir werden uns freuen, Sie als unsere
Kunden begrüßen zu dürfen

Horst Knölcke & Söhne

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag von 7-13 Uhr, 14-18 Uhr

Sonnabend von 7-13 Uhr

Sonntag von 11-13 Uhr, 14-17 Uhr

Wilhelm Bornholdt

B.D.B.-Markenbaumschulen

Lübeck-Dornbreite, Medenbreite 33, Tel. 491751

Achtung Gartenbesitzer!

Jetzt an Ihren Garten denken!

Wir liefern Ihnen Edelbuschrosen, Polyantharosen und
Kletterrosen in reichhaltiger Auswahl zu günstigen Preisen

Obstgehölze in Sorten und Arten

Großes Sortiment in Koniferen und Nadelgehölzen,
Zier- und Blütensträuchern, Heckenpflanzen, Rhododendron,
Azaleen und Ericen

Auftragsannahme und Auslieferungslager auch bei
Frau Anita Dietrichs, Wachthauskoppel 34-38

12. Unvorschriftmäßige Schallzeichenvorrichtung	5 DM
13. Fehlender oder unbrauchbarer Rückspiegel	10 DM
14. Fehlender oder mangelhafter Fahrtschreiber einschließlich des Schaublatts	20 DM
15. Fehlendes Geschwindigkeitsschild	2 DM
16. Mangelhafte Kennzeichen	10 DM

d) Bei folgenden Verstößen gegen die Straßenverkehrsbestimmungen ist eine Anzeige zu fertigen:

Höhe der Geldbuße:

1. Überschreitung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit um mehr als 15 km/h	40 bis 300 DM
2. Nichtbeachtung des Rotlichts von Lichtzeichenanlagen oder Haltzeichen von Polizeibeamten durch Fahrzeugführer	30 bis 60 DM
3. Nichtbeachtung der Vorfahrt	30 bis 60 DM
4. falsches Verhalten bei Überholvorgängen	60 bis 150 DM
5. falsches Fahren an Fußgängerüberwegen	50 bis 100 DM
6. falsches Einbiegen, Abbiegen oder Wenden unter Gefährdung anderer	60 bis 200 DM
7. zu schnelles Fahren an unübersichtlichen Stellen, an Straßenkreuzungen, Straßeneinmündungen und Bahnübergängen	ca. 80 DM
8. Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot an unübersichtlichen Stellen	80 DM
9. Fahren ohne Licht oder nur mit Standlicht bei starkem Nebel oder Schneefall	80 DM
10. ungenügendes Kennlichmachen haltender oder liegengeliebener Fahrzeuge	80 DM
11. ungenügender Sicherheitsabstand bei einer Geschwindigkeit von mehr als 80 km/h	100 DM
12. Gebrauch oder Gestattung des Gebrauchs zulassungspflichtiger Fahrzeuge ohne Zulassung und betriebsunzulässiger Fahrzeuge ohne Betriebserlaubnis	100 DM
13. Fahrzeugmängel, welche die Verkehrssicherheit erheblich beeinträchtigen	100 bis 150 DM
14. unzulässiges Mitführen von Anhängern oder dessen Gestattung	150 DM
15. Überschreitung der zulässigen Gewichte, Achslasten und Anhängelasten um mehr als 10 %	150 bis 300 DM
16. Überschreitung der Anmeldefrist zur Hauptuntersuchung um mehr als 4 Monate	50 DM
17. Überschreitung der Höchstdauer der zulässigen täglichen Lenkungszeit	100 DM

Die angegebenen Geldbußen erhöhen sich um mindestens 25 %, wenn ein anderer Verkehrsteilnehmer gefährdet oder geschädigt wird. Neben der Geldbuße kann das Ordnungsamt ein Fahrverbot bis zu 3 Monaten aussprechen, z. B. bei Überschreitung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit um mehr als 30 km/h, falsches Überholen oder Vorbeifahren an Fußgängerüberwegen, Wenden auf der Autobahn.

Bußgelder über 20 DM lösen automatisch eine Eintragung in der Verkehrssünderkartei Flensburg aus. Wenig bekannt ist, daß jede Eintragung in Flensburg mit Punkten versehen wird und bei einer gewissen Punktzahl ein Fahrverbot ausgesprochen werden kann.

Hat jemand insgesamt fünf Punkte, so ist er schriftlich zu verwarnen, je nach Sachlage kann damit die Vorladung zum Verkehrsunterricht verbunden werden.

Bei acht Punkten "besteht Anlaß zu der Annahme, daß er ungeeignet ist; es sind dann die in den §§ 3 und 15 b StVZO vorgesehenen Maßnahmen zu ergreifen". Mit anderen Worten: Hier gerät bereits der Führerschein ernsthaft in Gefahr.

Kein Pardon will man bei zwölf Punkten gelten lassen. Dann nämlich "sollte auf alle Fälle die Fahrerlaubnis entzogen werden". Zur Beruhigung sei gesagt, daß Eintragungen in der Verkehrssünderkartei Flensburg nach einer gewissen Zeit gelöscht werden. WPr.

**Werden
auch Sie
Mitglied
im
Anwohner-
Verein
Buntekuh e.V.**

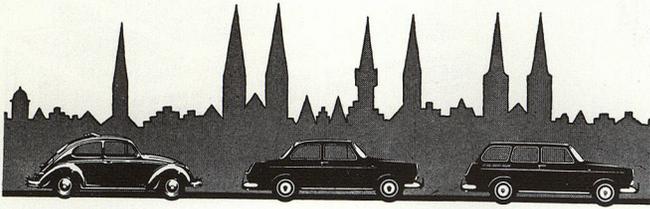


Fordern Sie Prospekt von Ihrem Tankwart!

BP-Station Otto Dreckmann, Ziegelstraße 41
Aral-Station Heinz Flatau, Ziegelstraße 113
Gasolin-Station Harald Gerth, Ziegelstraße 125
Sopi-Station Wolfgang Strothmann, Ziegelstraße 147
Esso-Station Claus Uhlig, Ziegelstraße 155
Shell-Station Herbert Walter, Padelügger Weg



Optiker Freitag
Aegidienstraße 14
Lieferant aller Kassen



Auto-Selbstfahrer-Verleih
R. Dreckmann · Lübeck · Tel. 44697

BP - Station - Ziegelstraße 41

Privat: Loggerstraße 21 · bitte rufen Sie uns an!

VW 1300, VW 1600, VW Variant

Günstige Urlaubstarife

Versicherungsbüro jetzt auch in
Buntekuh!

Kostenlos und sicher berät Sie in allen
Versicherungsfragen

W. Paulsen

Galeonenweg 14 · Telefon 891753

Lebens-, Kfz., Feuer-, Einbruch- und
Hausrat-Versicherungen



Die sich pflegen
 sind anderen
 überlegen



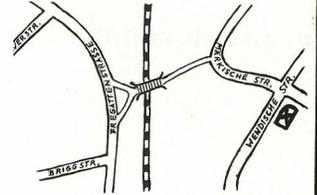
Ihr Damen- und Herrenfriseur

Salon Chic

Individuelle Bedienung, solide Preise

Wendische Straße 47a

Fernsprecher 8 43 43



3 Min. von der Brücke



Ihr Fleischfachgeschäft

LÜTGENS & GÖLLNITZ

Feine Fleisch- und Wurstwaren

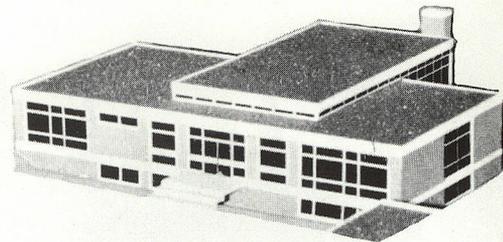
Ziegelstraße 79 · Großsteinrade · Telefon 492204

Einkaufen
wo es Freude macht

KARSTADT

Evangelischer Kirchenbrief

Buntekuh



Bundesaußenminister Brandt antwortet auf einen Antrag von Gliedern der Bugenhagengemeinde

Nach den Ostergottesdiensten der Bugenhagengemeinde haben eine Reihe von Gemeindegliedern einen Antrag an den Bundesparteitag der SPD unterschrieben. In diesem Antrag wurde die SPD aufgefordert, sich für eine Verstärkung der Entwicklungshilfe und für eine bessere Unterrichtung der Bevölkerung über die Notwendigkeit einer Entwicklungshilfe einzusetzen. Nachfolgend werden Auszüge aus einem längeren Brief von Bundesaußenminister Brandt an die Bugenhagengemeinde wiedergegeben:

"In meiner Rede vor dem Außerordentlichen Parteitag habe ich erklärt:

"Wir treiben eine weltoffene Politik. Dem dient auch unser Wirken in der Dritten Welt. Über 10.000 Bürger unseres Landes, vor allem evangelische Theologen und Gemeindeglieder, haben sich in diesen letzten Tagen an uns gewandt mit der Aufforderung, der Entwicklungspolitik nach außen und innen den Rang zu geben, der ihr zukommt. Ich begrüße diese hilfreiche Aktion und hoffe, daß wir ihr gerecht werden können. In der Entwicklungspolitik geht es nicht um Almosen, sondern um die Zukunft aller, auch unserer eigenen Kinder. Es geht um die unerläßliche Partnerschaft in einer eng gewordenen Welt."

"Durch Ihre Aktion haben Sie dem Parteitag einen wertvollen Impuls gegeben."

In zwei Anträgen, die vom Parteitag mit großer Mehrheit angenommen wurden, heißt es:

"1. Unsere Partei hat mehr als bisher gegenüber den Mitgliedern und der Öffentlichkeit die Notwendigkeit einer aktiven Entwicklungshilfepolitik deutlich zu machen.

2. Alle verantwortlich tätigen Sozialdemokraten werden aufgerufen, dafür Sorge zu tragen, daß die Entwicklungshilfe in Schule und Erziehung eine größere Rolle spielt und die Arbeit der Entwicklungshelfer jedmögliche Unterstützung erfährt.

Die SPD wird sich dafür einsetzen, daß der Entwicklungsdienst in Übersee, wie ihn das Entwicklungshilfegesetz vorsieht, zu einer realisierbaren Alternative neben Wehrdienst und zivilem Ersatzdienst gestaltet wird."

Erweiterung der Kinderstunde

Das Unternehmen Kinderstunde ist gut angelaufen. Fräulein Großmann und Fräulein Köber betreuen zweimal wöchentlich 35 Kinder in zwei Gruppen. Es wird gespielt, gesungen und gebastelt. Einmal in der Woche wird eine biblische Geschichte erzählt.

Um der großen Nachfrage gerecht zu werden, werden nach den Sommerferien zwei weitere Gruppen eingerichtet werden, für die wir bereits zwei Kindergartenschülerinnen gewonnen haben. Eltern, die an einer solchen Gruppe für ihre Kinder an zwei Wochentagen nachmittags von 15 bis 17 Uhr Interesse haben, werden gebeten, ihre Kinder dazu bei Pastor Schmidt, Karavellenstr. 8, anzumelden. Bereits angemeldete Kinder werden zuerst berücksichtigt. Die Kosten betragen pro Nachmittag und Kind DM 1, --.

Soll die Kindertaufe abgeschafft werden?

Die meisten christlichen Eltern lassen ihre Kinder als Säuglinge oder Kleinkinder taufen. Geschieht das einmal nicht, hat es oft äußerliche Gründe:

Die Wohnung war für eine Tauffeier zu klein, man bekam die Verwandtschaft so schwer zusammen u. s. f.

Wenn ich gelegentlich Eltern, die ihr Kind zur Taufe anmelden, frage, ob sie es für richtig halten, ein so kleines Kind schon taufen zu lassen, sieht mich die Mehrzahl der so Gefragten etwas verwundert an. In der letzten Zeit haben mir einige aber auch gesagt, daß sie es eigentlich nicht für richtig hielten. Sie meinten, die Eltern dürften die Glaubensentscheidung des Kindes nicht vorwegnehmen. Ich fragte, warum sie dennoch ihr Kind zur Taufe brächten. Sie antworteten mir, das sei doch so Sitte, sie wollten ihr Kind nicht anderen Kindern gegenüber eine Sonderrolle spielen lassen. Selbst wenn sie auf die Taufe verzichten würden, dann würden das doch ihr Mann oder ihre Frau oder die Eltern oder die Schwiegereltern nicht zulassen. Mancher meint auch, dann könnten die Kinder ja nicht am Religionsunterricht und am Konfirmandenunterricht teilnehmen.

Wenn man entscheiden will, ob die Kindertaufe zu Recht besteht oder nicht, so muß man zunächst bedenken, was die Taufe überhaupt ist.

In der Taufe wird der Mensch mit Wasser übergossen. Das hat den Sinn des Abwaschens und des Untertauchens. Abgewaschen werden soll, was uns vor Gott unrein sein läßt: unsere Schuld. Durch das Untertauchen soll das gegen Gott gerichtete "Ich" getötet werden, und es soll auftauchen ein neuer Mensch, der mit Gott eins ist. Zum Zeichen der Reinheit und Einigkeit mit Gott wird dem Täufling ein weißes Taufkleid angelegt.

Das Taufen (= Tauchen) geschieht im Namen und das heißt im Auftrage des dreieinigen Gottes. Gott selbst also handelt an dem Menschen, der getauft wird. Er selbst setzt in der Taufe zwischen sich und dem Täufling ein neues Verhältnis. Voraussetzung für eine solche Taufe ist nach dem Neuen Testament allerdings, daß Menschen sich Jesus Christus und seiner Botschaft zuwenden und bereit sind, ihr Leben daran auszurichten. In der Taufe wird also von Gott her vollzogen, wozu der Mensch aufgrund der Einladung Gottes willens ist.

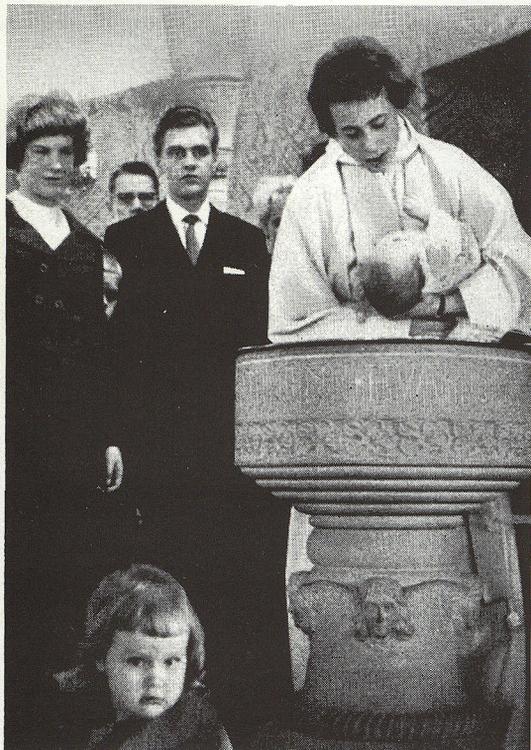
Es folgen also aufeinander: Einladung und Aufforderung Jesu Christi zu einem neuen Verhältnis mit Gott; Annahme der Einladung und Aufforderung Jesu Christi durch den Menschen; Aufnahme und Vollzug des neuen Verhältnisses durch Gott in der Taufe.

Die Annahme der Einladung und Aufforderung Jesu Christi erfolgt durch das Bekenntnis des Glaubens seitens des Täuflings oder bei Kindern stellvertretend für sie seitens der Eltern.

Die Taufe setzt also den Wunsch und die Bereitschaft eines Menschen zu einem neuen Verhältnis mit Gott voraus.

Man könnte fragen: Wenn die Taufe ein durch schuldhaftes Verhalten des Menschen zum Ungehorsam gegen Gott trägt und jeder Mensch von dieser Möglichkeit Gebrauch macht und durch die Taufe eines Kindes schon von vornherein gesagt werden soll, daß der Mensch diesen Ungehorsam bereut, und verhindert werden soll, daß der Mensch aus der Liebe Gottes fällt, so bleibt die Frage, ob die Eltern solches für ihre Kinder zu tun in der Lage und befugt sind.

Um die Kindertaufe zu befürworten, könnte angeführt werden, daß Eltern auch sonst für ihre Kinder verantwortlich entscheiden, warum also nicht vor Gott? Ihr Gehorsam gegen Gott würde sie ohnehin nötigen, ihre Kinder auf Gott hinzuführen. Durch ihre Art der Erziehung treffen sie bereits eine Vorentscheidung für ihr Kind. Selbst eine glaubenslose Erziehung wäre eine solche Vorentscheidung.





Mandolinen- und Lautenchor Frohsinn spielt vor dem "Altentreffpunkt"



Familienfreizeit in Bäk

Die Taufe ist aber keine Voraussetzung für eine christliche Erziehung, für den Religions- und Konfirmandenunterricht. Christliche Erziehung und christlicher Unterricht entsprechen der Aufforderung und Einladung Jesu und enthalten die Frage an den Menschen, ob er dieser Einladung folgen will. Will er ihr folgen, kann die Taufe vollzogen werden.

Wir können nicht daran vorbeigehen, daß die Taufe die Entscheidung voraussetzt, ob wir die Einladung Gottes annehmen oder nicht. Und diese Bereitschaft, die Einladung Gottes mit allen Folgen anzunehmen, kann nur ein in gewissem Maße verantwortlicher Mensch bekunden.

Die Taufe von Säuglingen und Kleinkindern trägt dazu bei, die Einladung Gottes zu verharmlosen, zu einem neuen Verhältnis mit ihm durch die Taufe zu kommen. Die Säuglingstaufe erschwert die Einsicht, daß zu Gottes Einladung eindeutig Stellung bezogen werden muß.

Die Säuglingstaufe ist psychologisch verständlich aus der Fürsorge der Eltern für ihre Kinder. Solche Fürsorge sollte aber nicht in der Taufe, sondern in der Fürbitte für die Kinder und in der Segnung der Kinder zum Ausdruck kommen. Durch einen solchen Akt der Kindersegnung wäre auch die vorläufige Zugehörigkeit der Kinder zur Gemeinde deutlich gemacht. Wir würden damit dem Verhalten Jesu entsprechen, der die Kinder zu sich rief und sie segnete (Markus 10, 13 - 16). Auch Paulus war der Meinung, daß die Kinder christlicher Eltern durch die Eltern zu Christus gehören (1. Korintherbrief 7, 14). Die heutige Säuglings- und Kindertaufpraxis muß in Frage gestellt werden. Wann und unter welchen Umständen allerdings dann in unserer Volkskirche die Taufe vollzogen werden soll, ist ein weiteres Problem.

K. Schmidt

Abende für Jugendliche

Endlich kann die Bugenhagenengemeinde einen Wunsch vieler älterer Jugendlicher erfüllen, für sie eine Zusammenkunft im Haus der Begegnung zu ermöglichen. Herr Mattern, Sozialarbeiter und Diakon, veranstaltet eine Zusammenkunft für Jugendliche ab 15 Jahren jeden Mittwoch um 19.30 Uhr im Haus der Begegnung. Alle Jugendlichen sind eingeladen.

Regelmäßige Veranstaltungen

im Haus der Begegnung, Karavellenstraße 8

Gottesdienst in neuer Form: jeden 1. Sonntag im Monat, 10 Uhr

Bücherei: jeden Dienstag 17.30 bis 19.00 Uhr

Gemeindenachmittag: jeden 1. Mittwoch im Monat 15 Uhr

Jugendabend: jeden Mittwoch 19.30 Uhr

Gesprächsabend: jeden 2. Donnerstag

Altentreffpunkt: jeden Freitag 15 Uhr

Die Bücherei bleibt vom 8. - 29.7. geschlossen

Der Altentreffpunkt bleibt vom 11.7. - 8.8. geschlossen

im Bugenhagenhaus, Ziegelstraße 230

Gottesdienst: jeden Sonntag 10 Uhr

Kindergottesdienst: jeden Sonntag 11.15 Uhr

Kinderchor: jeden Freitag 16 Uhr

Jugendchor: jeden Freitag 19.30 Uhr

Näh- und Bastelkreis: jeden Mittwoch 16 Uhr

Pastor Paul, Bez. I (Heimstätten, Buntekuh-Siedlung)
Ziegelstraße 228, Tel. 89 16 21

Pastor Schmidt, Bez. II (Neubaugebiet Buntekuh)
Karavellenstraße 8, Tel. 89 12 58

Sprechstunden: Dienstag und Freitag 9 - 10 Uhr

Donnerstag 18 - 19 Uhr

Kindergarten Bugenhagen, Ziegelstraße 130, Tel. 89 17 44

Gemeineschwester Ingrid Röns, Rademacherstraße 1b

SPORTCLUB BUNTEKUH E.V.



2400 LÜBECK 1 · ZIEGELSTRASSE 185 C · TELEFON 89 17 79

„Hallo, Sportfreunde!“

Nun ist von der letzten Fregatte bis heute schon wieder eine ganze Zeit vergangen, und es hat sich allerlei getan. Auf der Mitgliederversammlung wurde ein neuer Vorstand gewählt. Beachtlich war der gute Besuch der Veranstaltung. Ist dieses nun auf den vorgeführten Farbfilm von Herrn Dr. Stülcken zurückzuführen oder auf die wirklich wichtige Vorstandswahl? Die Frage lassen wir offen. Für diejenigen, die leider verhindert waren, ist ein Bericht in diesem Heft abgedruckt.

Die Leichtathletik-Anhänger kommen jetzt auch wieder auf ihre Kosten. Freitagabends steht uns der "Neuhof" zur Verfügung, und jeder kann dort seiner Sportart nachgehen. Ebenfalls neu beginnen wollen wir mit Handball und Fußball. Wir halten also weiterhin an unserem Prinzip fest, jede neue Sportart im Club aufzunehmen, sobald ein Interesse dafür besteht und sich Abteilungsleiter finden. Sollte unter Ihnen jemand sein, der noch gern mit einigen Gleichgesinnten eine noch nicht vorhandene Sportart betreiben möchte, so wollen wir gern zusammen mit Ihnen nach einem Weg zur Verwirklichung suchen.

Da nun in Kürze bereits die Ferien beginnen, wünsche ich allen Vereinsmitgliedern einen angenehmen Urlaub und gute Erholung, damit wir nach der Sommerpause wieder mit neuem Schwung weitermachen können.

I. Petersen

Mitgliederversammlung des Sportclub Buntekuh e.V.

am 29. April 1969 um 20.00 Uhr im Haus der Begegnung, Karavellenstraße 8

Der Sportclub Buntekuh e.V. hielt am obengenannten Tage seine satzungsgemäß vorgesehene ordentliche Mitgliederversammlung ab.

Die Versammlung war von Anfang an beschlußfähig. Nur wäre es wünschenswert gewesen, wenn zu dieser Veranstaltung eine größere Mitgliederanzahl erschienen wäre. Es ist eigentlich unverständlich, warum solche Gelegenheiten vom Mitgliederkreis nicht stärker wahrgenommen werden. Wenn der gewählte Vorstand auch die nun mal notwendige Vereinsarbeit leistet, so muß er doch auch ständig aus den Reihen seiner Mitglieder neue Impulse erhalten. Der Vorstand würde sich bestimmt freuen, wenn die Einladung zur nächsten Versammlung im Mitgliederkreis größere Beachtung finden würde. Am Beginn der diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung stand eine Filmvorführung "Acapulco" von Herrn Dr. Stülcken. Herr Dr. Stülcken war Teilnehmer der letzten Olympiade und hatte während seines Mexico-Aufenthaltes einen Farbfilm gedreht. Dieser recht anschauliche Farbfilm und die erklärenden Worte von Herrn Dr. Stülcken vermittelten allen Teilnehmern einen wirklichkeitsnahen Eindruck der Olympischen Spiele in Mexiko.

Danach gaben der Vorstand sowie die Abteilungsleiter ihre Jahresberichte, die durchweg als positiv zu bezeichnen waren. Die Mitgliederzahl beträgt incl. Jugendlicher per 29.4.1969 270 Personen. Erfreuliche Ansätze sind beim Aufbau neuer Abteilungen zu verzeichnen. Die Kassenlage des Vereins ist zufriedenstellend. Dies ist allerdings in der Hauptsache auf Spenden zurückzuführen und die Tatsache, daß der vorge-sehene Tischtennislehrer noch nicht eingesetzt wurde. Der Sportbetrieb in den bereits bestehenden Abteilungen läuft reibungslos mit immer größeren Teilnehmerzahlen. Nach dem Bericht des Kassenprüfers, die die ordnungsgemäße Führung bestätigte und die klare und übersichtliche Buchführung lobte, wurde die Entlastung des Gesamtvorstandes beantrag. Sie wurde durch die Mitgliederversammlung einstimmig erteilt.

Gut und preiswert essen

Gaststätte Hohenstiege

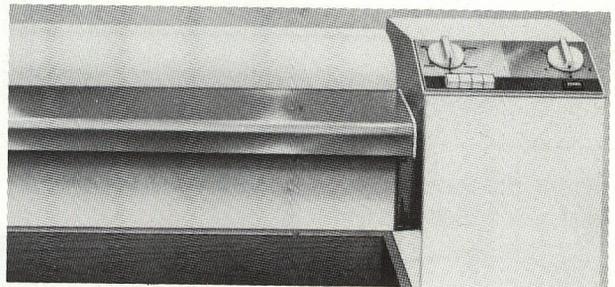
Inhaber Eduard Oymanns

Hamburger Straße 40 · Telefon 891295
An der Bundesstraße 75

Vereinslokal des SC Buntekuh

Wir empfehlen unsere Räume
für Familienfeste und Gesellschaften bis 30 Personen

GUTE KÜCHE · GROSSER PARKPLATZ



Neu in Buntekuh!

Heißmangel

Kutterweg 10g, Tel. 8 49 73

Annahme von 9.00 - 19.30 Uhr

Annahme auch für chemische Reinigung
Wäscheannahme

Hella und Marianus Rohde

Bitte an alle Sportfreunde:
Berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen bitte die Firmen, die uns mit ihren Anzeigen unterstützen

Folgende Personen wurden neu in den Vorstand berufen:
(Wahlleiter Herr Stache)

Erster Vorsitzender Ingo Petersen
Zweiter Vorsitzender Peter Runge
Kassenwart Henning Eggers
Jugendwart Walter Gottfriedsen
Schriftwart Horst Wolter

Als Abteilungsleiter wurden bestätigt bzw. neu gewählt:

Badminton: Herr Hippler
Damengymnastik: Frau Probian
Handball-Faustball: Herr Schröder
Kindergymnastik: Frau Petersen
Kegeln: Herr Keusch
Tanzen: Frau Wolter
Tischtennis: Herr Probian.

Die Abteilungen Ausgleichssport und Fußball wählen ihre Leiter nach Aufnahme des Sportbetriebes. Für den satzungsgemäß ausscheidenden Rechnungsprüfer wurde Herr Sasse neu gewählt.

Die vom Vorstand beantragte Satzungsänderung des § 9 - Das Geschäftsjahr des SCB läuft vom 1. Januar bis zum 31. Dezember - wurde von der Mitgliederversammlung genehmigt.

Besondere Anträge waren nicht mehr gestellt. Allgemein wurde das Thema "Schwimmhalle Delphin Lübeck" besprochen. Die Versammlung wertete den geplanten Neubau an der Ziegelstraße grundsätzlich positiv, sie war jedoch der Ansicht, daß nach Möglichkeit vom Vorstand Schritte unternommen würden, um zu erreichen, daß dieses Bad auch dem Sportclub und der hier ansässigen Bevölkerung in angemessenem Rahmen zur Verfügung stehen sollte.

Sportclub Buntekuh e.V.
Der Vorstand

Wichtiger Hinweis!

Aus gegebenem Anlaß weisen wir noch einmal darauf hin, daß am Sportbetrieb des SCB nur teilnehmen kann, wer ordnungsgemäß seine Beitrittserklärung abgegeben hat und im Verein aufgenommen wurde. Wer diese Voraussetzung nicht erfüllt, darf laut den Bestimmungen der Hansestadt Lübeck nicht die zur Verfügung gestellten Hallen und Sportplätze benutzen und genießt, was uns noch viel wichtiger erscheint, keinen Versicherungsschutz bei Unfällen. Da bei Sportunfällen nicht einmal die Krankenkasse die Kosten übernimmt, ist das letzte also ein sehr wichtiger Punkt, und wir bitten daher diejenigen, die ihre Beitrittserklärungen noch nicht abgegeben haben sollten, dies unverzüglich bei ihrem Abteilungsleiter nachzuholen.



Altes Zeichen



Neues Zeichen

Noch bequemer, noch leichter...

Ohne die Mitgliedsbeiträge kann der SCB keine Leistungen erbringen. Wir bitten daher alle Sportfreunde, die Beiträge pünktlich zu entrichten. Der SCB hat, um den Abteilungsleitern das Kassieren weitgehend abzunehmen, 4 Konten eingerichtet. Besonders zu bemerken ist, daß alle drei Banken in unserem Stadtviertel unsere Konten führen! Erleichtern Sie unsere Arbeit und machen Sie Gebrauch von diesen Einrichtungen.

Unsere Konten:

Bank für Gemeinwirtschaft	13 00 17
Handelsbank in Lübeck	87 000 52
Sparkasse zu Lübeck	45 0 25
Postscheckkonto	Hmb. 2222 57

Vereinsabzeichen

Bereits seit über zwei Jahren mäkeln einige Vereinsmitglieder an unserem Vereinsabzeichen herum. Den einen stört die Buntekuh, den anderen der Fleischerhaken, und so haben wir uns einen neuen Entwurf machen lassen, der bereits auf den ausgehängten Plakaten zu sehen ist. Wie finden Sie dieses neue Zeichen? Ich kann Ihnen dazu sagen, daß bei uns im Vorstand die Ansichten sehr verschieden sind, und wir haben uns deshalb gedacht, dieses Abzeichen zur Debatte zu stellen. Vielleicht ist unter uns der eine oder andere, der einen besseren und der Allgemeinheit angenehmeren Vereinsabzeichen-Entwurf einreichen kann.

Um Ihre Arbeit auch entsprechend zu honorieren, hat der Club drei Preise ausgesetzt, und zwar

1. Preis DM 20,--
2. Preis DM 10,--
3. Preis DM 5,--.

Die Jury bilden der Vorstand und die Abteilungsleiter, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Wir bitten Sie, auf dem nachstehenden Fragebogen Ihre Meinung zu dem Vereinsabzeichen bekanntzugeben und Ihrem Abteilungsleiter weiterzureichen.

MEINUNGSUMFRAGE

Welches Vereinsabzeichen würden Sie bevorzugen?

Mein Vorschlag

Auch für Ihren Wagen haben wir den genauen Schmierplan



Buntekuh

Claus Uhlig 24 Lübeck - Ziegelstraße 155 - Telefon 891146

...elektrisch geht es mühelos



Black & Decker Elektro-Heckenschere DNJ 450
330 mm lange Stahlschneide,
280 W, schutzisoliert

DM 105,-

Black & Decker

Fachhändler

HANS BÜGE

2400 LUBECK
Ziegelstr. 91/93 • Ruf 0451/43836
FS-Nr. 026757

Sport-Ebehaet

IHR SPORTAUSRÜSTER

Huxstraße 45

Ruf 763 50

Licht, Luft und Muskelkater

Freitagabends kann man ab 17.00 Uhr auf dem Neuhof die Frischlufterhänger bewundern. Seit dem 1. Mai steht uns der Platz in der Zeit von 17.00 - 22.00 Uhr zur Verfügung. Es steht jedem Vereinsmitglied unabhängig vom Alter somit die Möglichkeit offen, Leichtathletik, Kraftsport und Ballspiele an der frischen Luft zu betreiben. Sportgeräte für diese Zwecke stehen zur Verfügung. Umkleide- und Duschräume sind in gutem Zustand vorhanden.

Jeder, der teilnehmen möchte, kann sich freitags ohne Anmeldung einfinden.

Kinder und Jugendliche beginnen ab 17.00 Uhr, Erwachsene ab 18.00 Uhr.

Turnhallenbau in der Sackgasse?

Nach den bisher unbestätigten Gerüchten ist der Bau der Turnhalle in Buntekuh z. Z. in Frage gestellt, da die Grundstücksfrage für die Turnhalle sowie die Volksschule II nicht geklärt ist. Wir haben uns beim Sportamt und beim Schulamt erkundigt, und es wurde uns zugesagt, daß an dieser Frage der Turnhallenbau nicht scheitern soll, jedoch sind bisher keine konkreten Pläne für die Turnhalle vorgelegt worden, sondern es handelt sich nur um Skizzen der Bauverwaltung. Die seinerzeit im Gespräch gewesene Doppeltturnhalle wurde von einem Vorstandsmitglied in Lauenburg besichtigt. Es handelt sich hierbei um eine 21 x 45 m große Halle, die sich durch Trennwände in drei Segmente aufteilen läßt. Sie hat drei Doppeltrakte mit Umkleideräumen, Dusch- und Toilettenräumen und ist so ausgelegt, daß eine Störung der einzelnen Segmente während des Sportbetriebes nicht eintritt.

Weiter im Gespräch ist eine Turnhalle mit angebautem Gymnastiksaal. Diese Halle hat aber wesentlich kleinere Ausmaße.

Wir hoffen, daß die Zusagen, die von Bürgerschaftsmitgliedern auf etlichen Versammlungen gemacht worden sind, in naher Zukunft eintreffen, damit wir unseren Sportbetrieb endlich auf einen Punkt im Neubaugebiet konzentrieren können. Unserer Meinung nach sollte man bei sportlichen Dingen politische Einstellungen und Eigensinnigkeiten führender Persönlichkeiten hintenstellen, um der Allgemeinheit zu dienen.

SCB

VOSS-FENSTER



FERTIGFENSTER

aus Mahagoni und Kiefer
auch mit Isolierglas



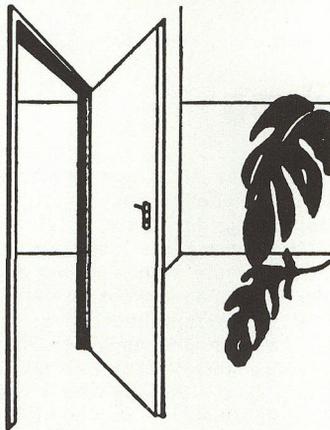
ELLER - GARAGEN

aus Stahl
u. Bauplatten
auch Reihengaragen

ELLER-TORE

2375 x 1900
2375 x 2000
2375 x 2125
2375 x 2375
VERZINKT
- keine losen
Teile - Toranker
einmauern - fertig

feuerfeste Türen
Kellerfenster
Glasbausteine
Gitterroste
Haustürvordächer
Innentüren, einhängfertig
Fensterbänke, alle Sorten
Velux-Dachfenster
Gardinenkästen, fix u. fertig
PVC S-Lon-Dachrinnen
Stahltüren - Türzargen



Stahlzargen und Türen aus verschiedenen Werkstoffen ergeben vortreffliche Bauelemente, Stahlzargen in Norm- und Sondergrößen, Hauseingangstüren variant, Garagentore verzinkt und grundlackiert in Norm- und Sondergrößen, Faltschiebetore, Türen in Sondergrößen und Sonderanfertigung, Feuerschutztüren ein- und zweiflügelig, Fertigaragen in Norm- und Sondergrößen.

JEDES FENSTER - JEDE TÜR in Holz od. Stahl

Billiger Bauen durch unsere Norm-Maße

MOBA FERTIGBAUTEILE GMBH.
An der Mauer 84, Tel. 7 57 77

Das Spezialgeschäft für den Bauherrn



Salon Carmen

Damen- und Herren-Salon

* * *

Ihr Salon für moderne Haarpflege
Parfümerie · Kosmetik

* * *

24 Lübeck-Buntekuh

Ziegelstraße 161

direkt neben der Handelsbank

**Werdet Mitglied
im Sportclub
Buntekuh e.V.**

Ihre Anmeldung
nehmen entgegen:

**J. Petersen,
Ziegelstraße 185c**

sowie alle
Abteilungsleiter

Regelmäßige Veranstaltungen des SC Buntekuh e.V.

	Montag	17.00 - 19.00 Uhr	Tischtennis nur für Anfänger in der Volksschule Buntekuh
		19.00 - 22.00 Uhr	Tischtennis für Damen u. Herren i. d. Volkssch. Buntekuh
		20.00 Uhr	Kegeln (14tägig) in der Schwarzbutten, Lohmühle
	Dienstag	20.30 - 22.30 Uhr	Tanzen in der Tanzschule Wollgast (1 x im Monat)
		20.00 - 22.00 Uhr	Badminton Turnhalle Holstentor-Realschule, Wendische Straße
	Mittwoch	17.30 - 19.30 Uhr	Tischtennis 1. und 2. Jugend, Volksschule Buntekuh
		19.45 - 20.30 Uhr	Gymnastik für Damen in der Volksschule Buntekuh
		20.30 - 21.15 Uhr	
		20.00 - 22.00 Uhr	Badminton in der Pestalozzi-Volksschule
Vorherige Anmeldung mit Ausnahme "Kegeln" und "Tanzen" ist nicht erforderlich!	Donnerstag	15.00 - 17.00 Uhr	Kinder-Gymnastik im Carl-Jacob-Burckhardt-Gymnasium
		18.30 - 21.00 Uhr	Tischtennis 1. und 2. Jugend in der Volksschule Buntekuh
		20.00 Uhr	Kegeln (14tägig) in den Tucherstuben, Moising
	Freitag	18.00 - 22.00 Uhr	Badminton in der Pestalozzi-Volksschule
		18.00 - 22.00 Uhr	Handball, Fußball, Rasensport Training für Sportabzeichen Jugend und Erwachsene, Sportplatz NeuhoF, Ziegelstraße

Tischtennisabteilung

Nachdem Herr Giencke die Leitung der Abteilung wegen anderer Verpflichtungen abgegeben hat, habe ich nach erfolgter Wahl am 10.3.69 und nach Bestätigung durch die Mitgliederversammlung am 29.4.69 die Tischtennisabteilung übernommen. Allen Mitgliedern danke ich für die Wahl und das damit ausgesprochene Vertrauen. Mein Bestreben wird es sein, die Abteilung in der altbewährten Weise fortzuführen. Herr Giencke hat der Abteilung von der Gründung des Sportclubs an vorgestanden und sie aufgebaut. Viel Arbeit und Zeitaufwand waren dazu erforderlich, da am Anfang weder die Raumfrage geklärt noch die zum Spielbetrieb notwendigen Platten und Netze vorhanden waren. Neben der Spielerbetreuung waren damit zahlreiche Verhandlungen mit den zuständigen Behörden und viel Eigeninitiative erforderlich. Heute zählt die Abteilung 24 Damen und Herren und 30 Mädels und Jungen. 4 TT.-Platten mit den dazugehörenden Netzen kann sie ihr eigen nennen. Die Abteilung dankt Herrn Giencke für die geleistete Arbeit und für den guten sportlichen und kameradschaftlichen Spielbetrieb. Sie hofft, daß Herr Giencke sowohl als Spieler als auch mit Rat und Tat weiterhin der Abteilung zur Verfügung stehen wird.

Spielbetrieb und Planung

Die Damen und Herren trainieren an jedem Montag von 19,00 bis 22,00 Uhr in der Buntekuh-Volksschule. Die 1. Herrenmannschaft unter meiner Betreuung wird im Herbst erstmalig an den Punktspielen der Kreisklasse teilnehmen. Gute Spieler ab 17 Jahren werden noch gesucht. Auch Anfänger können ruhig einmal zu den Übungsabenden kommen und sich den Spielbetrieb ansehen und natürlich mitspielen. Vielleicht macht es ihnen Freude und Spaß und sie machen mit. Geplant ist die Aufstellung einer Damengruppe mit späterer Wettkampfmannschaft. Hier fehlen allerdings noch einige Damen (ab 17 Jahren) und besonders eine Betreuerin. Interessenten bitte melden.

Tischtennis-Jugendgruppe

Jugendbetreuer: Herr Peter Mond, Lübeck, Korvettenstr. Die Zahl der Jugendlichen hat stark zugenommen. Um einen reibungslosen Spielbetrieb zu gewährleisten, findet das Training der Jugendlichen (Mädchen und Jungen) dreimal in der Woche statt, und zwar

Montag 17.00 bis 19.00 Uhr für Anfänger
Mittwoch 17.30 bis 19.30 Uhr) für Wettkampfmannschaften,
Donnerstag 18.00 bis 21.00 Uhr)

Trainer: Jugendbetreuer und Herr Joachim Gericke, Lübeck, Klipperstr. 20 (Hochhaus).

Wäscherei St. Lorenz-Süd

Werner Mikloweit

24 Lübeck, Kolberger Platz 1, Am Hochhaus

Tel. 82147

holt ab und liefert pünktlich nach Ihren Wünschen

Naßwäsche: von heute auf morgen

Trockenwäsche: innerhalb von 2 Tagen

Schrankfertig: 3-4 Tage (einschl. Kittel u. Oberhemden)

Für den Fall, daß Sie selbst waschen, empfehlen

wir unsere Heißmangel



Leihwagen? MIERA fragen!

Lübeck: Finkenstraße 1, nahe Lachwehrbrücke

Telefon 82480

Es erwarten Sie geflegte PKW,
auch mit Automatik, LKW's, Kleinbusse und Kombis.
Im Urlaub gegen Urlaubspauschale!

An den im Herbst beginnenden Punktspielen nehmen zwei Jugendmannschaften (männl.) teil. Die 1. Mannschaft spielt aufgrund ihrer guten Leistungen in der letzten Serie in der 1. Kreisklasse, Betreuer Herr Rolf Meyer, Ziegelstr. 187 d, und die 2. Mannschaft spielt wie bisher in der 2. Kreisklasse, Betreuer Herr Wilfried Brede, Hansestr. 146. Wie bei den Erwachsenen ist auch hier geplant, eine Mädchen-gruppe mit späterer Wettkampfmannschaft aufzubauen, allerdings fehlen noch einige Spielerinnen. Jungen und Mädels, die Interesse haben mitzuspielen, können unverbindlich zu einem der Übungsabende kommen und mit-spielen. Auch geben die Übungsleiter jederzeit Auskünfte über den Spielbetrieb und die damit zusammenhängenden Fragen.
W. Probian

Neue Abteilungen Handball und Fußball

Wie bereits angekündigt, beginnen wir ab sofort mit zwei neuen Sportarten: Handball - Faustball und Fußball. Die Handball- und Faustballabteilung leitet Herr Schröder, Wachthauskoppel. Er hat viele Jahre selbst aktiv Handball ge-spielt und sich vorgenommen, in zwei Jahren mit einer Mann-schaft unseres Clubs an Punktspielen teilnehmen zu können. Die Fußballabteilung wird Herr Wessel, Fregattenstraße, be-treuen. Herr Wessel war langjähriger Ligaspieler und hat heute noch einen gültigen Spielerpaß. Wir glauben daher, daß die fußballbegeisterte Jugend auch von ihm vieles lernen kann. Begeisterte für diese beiden Sportarten bitten wir, sich vor-erst freitagabends um 18,00 Uhr auf dem Neuhof einzufinden. Die Festlegung bestimmter Trainingszeiten kann mit den Be-teiligten abgestimmt werden. Wir möchten nochmals darauf hinweisen, daß diese Sportarten nicht an eine bestimmte Altersklasse gebunden sind, sie ste-hen also 8- bis 80jährigen Vereinsmitgliedern offen.

Sportabzeichen

Nachdem nun doch endlich der Winter vergangen ist und die Sportplatzanlage Neuhof freitagabends zur Verfügung steht, sollte sich jeder überlegen, ob er nicht in diesem Jahr das Sportabzeichen machen will.

Der Start dieses Trainings ist erfreulich. Bereits an den er-sten Abenden waren durchschnittlich 13 - 15 Vereinsmitglie-der - darunter 5 Kinder - auf dem Sportplatz anzutreffen. Wir hoffen, daß dieser Trainingsabend noch von recht vielen Mit-gliedern in Anspruch genommen wird. Es ist doch immer recht erfreulich, wenn man sich selbst bestätigt findet und seine Leistungen unter Beweis stellen kann. Beim Sportabzeichen ist ja nicht die Medaille ausschlaggebend, sondern die Erreichung der Leistung, die aufgrund umfang-reicher Forschungen für die einzelnen Altersgruppen ermit-telt wurde. Es sind jeweils fünf Leistungsgruppen aufgestellt, in denen einzelne Übungen nach eigenem Können ausgesucht werden dürfen. Die genauen Bedingungen hierfür drucken wir nachstehend ab:

Gr.	Übung	Männer				Frauen			
		Bronze ab 18	Silber ab 32	Gold ab 40	Gold ab 46	Bronze ab 18	Silber ab 28	ab 36	Gold ab 41
I	200-m-Schwimmen	9:00	9:00	15:00	15:00	7:00	7:00	15:00	15:00
	300-m-Schwimmen 15 Min. Schwimmen Grundschein DLRG	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
II	Hochsprung	1,35	1,35	1,25	1,10	1,10	1,05	1,00	0,95
	Weitsprung Pferdsprung (l) 1,20—1,65 Pferdsprung (br) 1,10 (Grätsche oder Federflanke)	4,75 14 P	4,50 14 P	4,30 14 P	4,00 14 P	3,50 14 P	3,40 14 P	3,20 14 P	3,00 14 P
III	50-m-Lauf			11,0	8,2				
	75-m-Lauf					12,4	12,6	13,0	9,2
	100-m-Lauf	13,4	13,9			16,0			
	400-m-Lauf 1500-m-Lauf	68,0 5:20	70,0 5:20	72,0 5:20	5:20				
IV	Diskus	25 m (2 kg)	25 m (2 kg)	25 m (2 kg)	25 m (2 kg)	22 m (1 kg)	22 m (1 kg)	22 m (1 kg)	
	Speer	30 m (800 g)	30 m (800 g)	30 m (800 g)	30 m (800 g)	22 m (600 g)	22 m (600 g)	22 m (600 g)	
	Kugel	8 m (7,25 kg)	8 m (7,25 kg)	7,50 m (7,25 kg)	7 m (7,25 kg)	6,75 m (4 kg)	6,50 m (4 kg)	6,25 m (4 kg)	6,00 (4 kg)
	Steinstoß	9 m links + rechts	9 m (15 kg)	8,50 m (15 kg)	8 m				
	100 m-Schwimmen	1:40	1:40	1:40	1:40	2:00	2:00	2:00	24 m
	Schleuderball					27 m (1 kg)	26 m (1 kg)	25 m (1 kg)	(1 kg)
V	Schlagball					37 m (80 g)	35 m (80 g)	33 m (80 g)	
	1000-m-Lauf						9:30	7:00	
	1500-m-Lauf								
	2000-m-Lauf					12:00			
	3000-m-Lauf			15:00	20:00				
	5000-m-Lauf	23:00	25:00						
	5000-m-Gehen					50:00	52:30	55:00	
Radfahren 20 km	45:00	45:00	50:00	55:00	60:00	65:00	70:00		
1000-m-Schwimmen	24:00	24:00	24:00	24:00	29:00	29:00	29:00		
Eislaufen 10 km	27:00	27:00	27:00	27:00					
		30:00	30:00	30:00	30:00				

MIET-FERNSEHER

schon ab DM 25,- im Monat

Jeden Fernseher nach Ihrer Wahl, fabrikneu, vom Tischgerät bis zur Kombi-Truhe, komplett mit Antenne für 1., 2. und 3. Programm, können Sie für 6 Monate (und unbeschränkt längere Zeit) mieten. Alle Reparaturen sind völlig kostenlos. Bei etwaigem anschließenden Kauf wird die Leihgebühr voll, später zu 2/3 angerechnet.

LEHMENSIEK

bietet mehr

Schleswig-Holsteins größtes Fachgeschäft

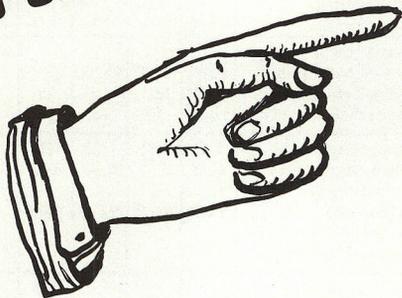


Bestellungen von
Torten, bunten Platten, Eisbomben usw.
werden jederzeit frei Haus geliefert

Konditorei Horst Schüler

24 Lübeck · Ziegelstraße 79 · Telefon 448 56

**AN ALLE
CO OP-KUNDEN UND VERBRAUCHER
ACHTUNG
WICHTIG !**



die gern bei co op gekauft haben oder hätten,
die co op-Mitgliedschaft zur Erlangung der
Rückvergütung aber nicht eingehen wollten:
wir gewähren ab sofort ohne irgendwelche
Vorbedingungen

3% Rabatt an alle Kunden

unserer co op-Läden und des Kaufhauses Am
Klingenberg. Wir erweitern unseren Förderungs-
auftrag auf alle Verbraucher, wir machen
unsere Türen ganz weit auf und geben die
genossenschaftlichen Vorteile an alle Käufer
unter Gewinnverzicht weiter. Denn Frische,
Qualität, kleine Preise, moderne Läden -
kurz, vorbildliche Leistungen sind selbst-
verständlich bei co op-Lübeck.

**CO
OP**